

SAPGOF-Konverter sapgofu2pdf

Systemhandbuch

Version 9.5.0

2023-11-29

SEAL Systems

Copyright

Dieses Dokument, einschließlich aller seiner Teile, ist urheberrechtlich geschützt. Jede Verwertung ohne vorherige schriftliche Zustimmung von SEAL Systems ist unzulässig und strafbar. Dies gilt insbesondere für Vervielfältigungen, Übersetzungen, Mikroverfilmung und die Speicherung und Verarbeitung in elektronischen Systemen.

Unternehmen, die im Besitz einer gültigen SEAL Systems Softwarelizenz für die in dieser Dokumentation beschriebenen Softwaremodule und Funktionen sind, können diese Dokumentation in elektronischer Form zur firmeninternen Nutzung bereitstellen (z. B. Intranet oder CD-Server).

Alle Produktnamen sind eingetragene Warenzeichen der betreffenden Firmen.

Copyright 2023

SEAL Systems AG
Lohmühlweg 4
D-91341 Röttenbach
Germany

Inhaltsverzeichnis


1	Einleitung	5
	Konventionen in dieser Dokumentation	6
	Inhaltsübersicht	7
	Beschreibung	9
2	Voraussetzung	11
	Unterstützte Plattformen und Hardware	12
	Module von SEAL Systems	13
3	Installation	14
	Installation	15
	Verzeichnisse und Dateien	16
4	Aufruf und Parameter	17
	Ein- und Ausgabedateien angeben	18
	XML-Datei erzeugen	20
	Ausgabegröße festlegen	22
	Sonstige Parameter	23
5	Konfiguration	24
5.1	Verarbeitung konfigurieren	25
5.2	Aufbereitungsart konfigurieren (ABAP-Listen)	26
5.3	OTF-Formulare	28
5.3.1	Barcodes	29
	Barcodes konfigurieren (bis SAPGOF 6.4)	30
	Barcodes konfigurieren (ab SAPGOF 7.02, Konverter 9.0.0)	33
	Voreinstellungen für Barcodes konfigurieren	34
5.3.2	Schachtansteuerung konfigurieren	35
5.3.3	Ausgabe konfigurieren	36
5.3.4	Font konfigurieren	38
	Referenz	41
6	SAPGOF - Referenz	43
6.1	SAPGOF-Header	44
6.2	SAPGOF-Datenteil	47
6.2.1	LIST-Format	48
6.2.2	OTF	51
6.2.3	XML-Daten	61
6.3	SAPGOF-Zeichensatz	63
	Syntaktischer Zeichensatz	65
	Sonderzeichen	66
7	Rückgabewerte - Referenz	67
8	Unterstützte SAP-Zeichen - Referenz	68
9	Unterstützte Barcode-Typen - Referenz	86
Anhang A	Beispiel zur Barcode-Konfiguration	88
	Literatur	92
	Begriffsdefinition	93
	Abkürzungen	94
	Stichwortverzeichnis	95

1 Einleitung

Diese Dokumentation beschreibt den SAPGOF-Konverter `sapgofu2pdf` von SEAL Systems, der SAPGOF-Dateien mit ASCII-, UTF-8- oder UTF-16-Kodierung aus SAP nach PDF konvertiert.

Zweck

Ab der Version 9.2.0 kann der Konverter `sapgofu2pdf` SAPGOF-Dateien mit ASCII-, UTF-8- oder UTF-16-Kodierung verarbeiten, so dass der frühere Konverter `sap2pdf` nicht mehr benötigt wird. Ab der Version 9.3.0 wird der Konverter `sap2pdf` nicht mehr ausgeliefert.

 **Achtung** - `sap2pdf` nicht mehr unterstützt

Das generische Ausgabeformat SAPGOF (SAP Generic Output Format) wird verwendet, wenn ABAP-Listen oder OTF-Formulare in SAP ausgegeben werden.

SAPGOF

Eine SAPGOF-Datei besteht aus dem SAPGOF-Header und dem SAPGOF-Datenteil. Der SAPGOF-Datenteil kann im LIST-Format oder in OTF übergeben werden.

SAPGOF-Datei

Der Konverter `sapgofu2pdf` interpretiert die SAPGOF-Datei und konvertiert sie gemäß den Einstellungen in der Konfigurationsdatei in eine PDF-Datei.

PDF-Datei

Bei der Konvertierung kann zusätzlich zur PDF-Datei ein PLOSSYS netdome-Header erzeugt werden.

PLOSSYS netdome-Header

Als kundenspezifische Erweiterung von SEAL Systems können in der SAPGOF-Datei zusätzlich XML-Daten übergeben werden. Aus diesen XML-Daten kann der Konverter `sapgofu2pdf` bei der Konvertierung eine separate XML-Datei erzeugen.

XML-Daten

Diese Dokumentation richtet sich an die Anwender, die den Konverter `sapgofu2pdf` einsetzen möchten.

Zielgruppe

Dieses Kapitel behandelt die folgenden Themen:

In diesem Kapitel

Thema	Seite
Konventionen in dieser Dokumentation	6
Inhaltsübersicht	7

Konventionen in dieser Dokumentation

Pfadangaben

Die in dieser Dokumentation angegebenen Pfade sind relativ zum Installationsverzeichnis von PLOSSYS netdome. Dies ist üblicherweise das Homeverzeichnis des Benutzers plossys. Die Pfadangaben sind größtenteils nur in der Windows-Schreibweise angegeben. Soweit nicht anders angegeben, entsprechen sie den gleichen unter UNIX.

Typographie

Die folgende Tabelle listet die in dieser Dokumentation verwendeten Typografien auf.

Typografie	Bedeutung
Consolas	Dateinamen, Pfade, Befehle, Menüpunkte, Schlüsselworte, spezielle Werte, kurze Programmlisten und Beispiele
<i>Consolas kursiv</i>	Platzhalter, die Sie durch aktuelle Werte ersetzen müssen
Consolas klein	Umfangreichere Programmlisten und Beispiele

Inhaltsübersicht

.....

Diese Dokumentation gliedert sich in die Beschreibung und die Referenz. Die Beschreibung erklärt anhand von Bildern, Schritt-für-Schrittanleitungen und erläuterndem Text die Arbeitsweise und die Inbetriebnahme. Die Referenz dient als detailliertes Nachschlagewerk zu den Konfigurationseinstellungen, Schlüsselwörtern und Ähnlichem.

.....

Aufbau

.....

Die Beschreibung behandelt folgende Themen:

Beschreibung

Kapitel 2, *Voraussetzung*, Seite 11, enthält die Voraussetzungen für die Verwendung des Konverters `sapgofu2pdf`.

Kapitel 3, *Installation*, Seite 14, beschreibt, wie der Konverter `sapgofu2pdf` installiert wird.

Kapitel 4, *Aufruf und Parameter*, Seite 17, beschreibt, wie der Konverter `sapgo-fu2pdf` aufgerufen wird.

Kapitel 5, *Konfiguration*, Seite 24, zeigt die Möglichkeiten, den Konverter `sapgofu2pdf` zu konfigurieren.

.....

Die Referenz enthält folgende Kapitel:

Referenz

- Kapitel 6, *SAPGOF - Referenz*, Seite 43, beschreibt den Aufbau einer SAPGOF-Datei mit den einzelnen SAPGOF-Kommandos und wie diese vom Konverter `sapgofu2pdf` unterstützt wird.
 - Kapitel 7, *Rückgabewerte - Referenz*, Seite 67, listet die Rückgabewerte des Konverters `sapgofu2pdf` auf.
 - Kapitel 8, *Unterstützte SAP-Zeichen - Referenz*, Seite 68, listet die SAP-Zeichen auf, die vom Konverter `sapgofu2pdf` unterstützt werden.
 - Kapitel 9, *Unterstützte Barcode-Typen - Referenz*, Seite 86, listet die Barcode-Typen auf, die vom Konverter `sapgofu2pdf` unterstützt werden.
-

Kapitel A, *Beispiel zur Barcode-Konfiguration*, Seite 88 enthält eine Beispielkonfiguration für die Barcodes.

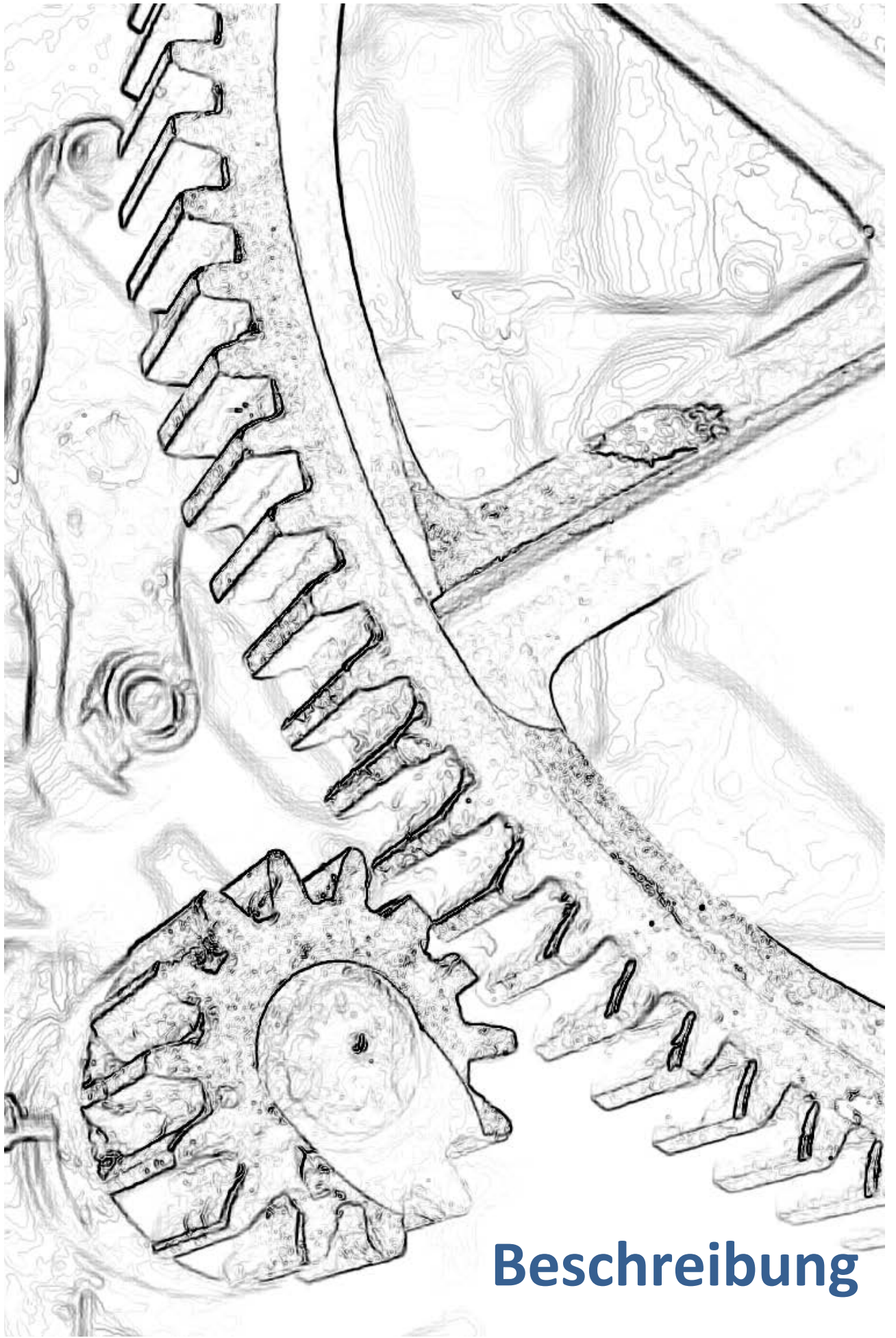
.....

Anhang

Am Ende der Dokumentation schließen sich ein Literatur-, Begriffs-, Abkürzungs- und Stichwortverzeichnis an.

.....

Verzeichnisse



Beschreibung

2 Voraussetzung

.....
Dieses Kapitel behandelt die folgenden Themen:

In diesem Kapitel

Thema	Seite
Unterstützte Plattformen und Hardware	12
Module von SEAL Systems	13

Unterstützte Plattformen und Hardware

Plattform und
Hardware

.....
Die aktuell unterstützten Plattformen und die Hardwareanforderungen sind in
der folgenden Website von SEAL Systems beschrieben:

<https://www.sealsystems.de/service-support/rechnerausstattung>
.....

Module von SEAL Systems

.....
Für die korrekte Umsetzung der Schriftarten und der asiatischen und osteuropäischen Zeichensätze muss die Version 1.3.0 oder höher des SEAL Fonts-Pakets von SEAL Systems installiert sein.
.....

SEAL Fonts 1.3.0

3 Installation

In diesem Kapitel

Dieses Kapitel behandelt die folgenden Themen:

Thema	Seite
Installation	15
Verzeichnisse und Dateien	16

Installation

.....
Der Konverter `sapgofu2pdf` wird nicht als alleinstehendes Produkt installiert, sondern ist im Installationspaket `convert-n.n.n` oder `complete-n.n.n` von SEAL Systems enthalten.

Installationspa-
ket

.....
Weitere Informationen zu den Installationspaketen von SEAL Systems und deren Installation mit SEAL Setup finden Sie in [SEALSETUP_TEC].

 Literatur

Verzeichnisse und Dateien

Verzeichnisse und Dateien

Die folgenden Verzeichnisse und Dateien sind relevant für den Konverter `sapgofu2pdf`:

Verzeichnis	Datei	Inhalt
%PLSTBIN%	<code>sapgofu2pdf[.exe]</code>	Konverter <code>sapgofu2pdf</code>
%PLSCON%/sap2pdf	<code>default.cfg</code>	Konfigurationsdatei für den Konverter <code>sapgofu2pdf</code> (DPF-Umgebung)
	<code>default.db</code>	Konfigurationsdatei für die Erstellung der Ausgabe-PDF-Datei
%PLSSV%/plot-serv/gates/sap2pdf	<code>default.cfg</code>	Konfigurationsdatei für den Konverter <code>sapgofu2pdf</code> (PLOSSYS netdome-Umgebung)
	<code>GRIBS74_PDF_DB</code>	Konfigurationsdatei für die Erstellung der Ausgabe-PDF-Datei; siehe Umgebungsvariable <code>GRIBS74_PDF_DB</code>

GRIBS74_PDF_DB

Die Umgebungsvariable `GRIBS74_PDF_DB` muss auf den kompletten Pfad von `default.db` oder der Datei `GRIBS74_PDF_DB` gesetzt sein.

DPF-Umgebung

In der DPF-Umgebung setzt die Working Unit `sap2pdf.p1`, die für die Konvertierung von SAPGOF nach PDF zuständig ist, die Umgebungsvariable `GRIBS74_PDF_DB` und es wird das Verzeichnis `%PLSCON%/sap2pdf` verwendet.

PLOSSYS netdome-Umgebung

In der PLOSSYS netdome-Umgebung muss die Umgebungsvariable `GRIBS74_PDF_DB` gesetzt werden und es wird das Verzeichnis `%PLSSV%/plotserv/gates/sap2pdf` verwendet.

4 Aufruf und Parameter

Den Konverter `sapgofu2pdf` rufen Sie folgendermaßen auf:

Aufruf

```
sapgofu2pdf  -f sapgof_file
              [-o pdf_file]
              [-hed header_file]
              [-cfg cfgfile]
              [-xml xml_file]
              [-a4p | a4l | a3p | a3l]
              [-x size_x] [-y size_y]
              [-fit]
              [-utf8]
              [-h]
              [-v]
              [-debug]
              [-trace]
```

Dieses Kapitel behandelt die folgenden Themen:

In diesem Kapitel

Thema	Seite
Ein- und Ausgabedateien angeben	18
XML-Datei erzeugen	20
Ausgabegröße festlegen	22
Sonstige Parameter	23

Ein- und Ausgabedateien angeben

SAPGOF-Datei

Mit dem Parameter `-f` geben Sie den Namen der SAPGOF-Datei an, die konvertiert werden soll. Diesen Parameter müssen Sie angeben.

PDF-Datei

Mit dem Parameter `-o` können Sie den Namen der PDF-Datei angeben, die bei der Konvertierung erstellt wird.

Wenn Sie den Parameter `-o` nicht angeben, wird der Dateiname aus dem Namen der SAPGOF-Datei generiert. Dazu wird an den kompletten Namen der SAPGOF-Datei die Endung `.pdf` angehängt.

PLOSSYS netdome-Header

Mit dem Parameter `-hed` können Sie den Namen des PLOSSYS netdome-Headers angeben, der bei der Konvertierung erstellt wird.

Wenn Sie den Parameter `-hed` nicht angeben, wird kein PLOSSYS netdome-Header erstellt.

Headereinträge

Der PLOSSYS netdome-Header kann folgende Einträge enthalten:

Headereintrag	Inhalt
PLS_DUPLEX	NONE, LONG_SIDE, SHORT_SIDE
PLS_FORMNAME	Name des Formulars aus IN01 (SAPScript) oder IN04 (SmartForm)
PLS_GRAY	Yes für b/w oder Graustufen-OTF-Datei
PLS_PAGECOUNT	Anzahl der Seiten
PLS_PAGESIZE_n	Größe der Seite <i>n</i> (Angaben in Metern)
PLS_PLOTPEN	KU für Farbdatei
PLS_PLOTSIZE	Ausgabegröße (Angaben in Metern)
PLS_SAP_PC_n	Verwendetes PC-Kommando (Print Control) auf Seite <i>n</i>
PLS_SAP_PJAMOUNT	Wert aus *PJAMOUNT= <i>n</i> (Anzahl Kopien); wird nur für <i>n</i> > 1 ausgegeben
PLS_SAP_PJRECEIVER	Wert aus *PJRECEIVER (Empfänger)
PLS_SAP_PJTELENUM	Wert aus *PJTELENUM (Fax-Nummer für FAX-Anfragen)
PLS_TRAY_n	Schachtangabe für Seite <i>n</i>

.....Fortsetzung nächste Seite

Ein- und Ausgabedateien angeben, Fortsetzung

.....
Ist in der SAPGOF-, SmartForm- oder List-Datei Farbe enthalten, wird der Eintrag PLS_PLOTPEN == "KU" gesetzt. Ansonsten wird PLS_GRAY == "Yes" gesetzt.

Farbe

Ausgewertet werden die <r>, <g> und -Werte der Kommandos Color Box (CB<r><g><aux>) und Color Text (CT<r><g><aux>) und der Datentyp des Kommandos Raw Data. Der Datentyp G und I wird als Farb-Bitmap ausgewertet, der Datentyp H und J als monochrome Bitmap.

Für Listen werden das COLxx-Kommando und die dafür in der Konfigurationsdatei hinterlegten Farben ausgewertet. SAP-Icons werden als farbig eingestuft.

.....
Eine SAPGOF-Datei kann mehrere OTF-Datenströme enthalten. Diese werden in einer Ausgabedatei zusammengefasst. Damit der Konverter sapgofu2pdf für jeden Datenstrom eine separate PDF-Datei und einen separaten Header erstellt, geben Sie bei den Parametern -o und -hed die Namen kombiniert mit C-Formatangaben für ganzzahlige Zahlen an, z. B. %d oder %03d.

mehrere OTF-Datenströme

Der Aufruf:

```
sapgofu2pdf.exe -f input.otf -o output_%03d.pdf -hed output_%03d.hed
```

erzeugt die Dateien:

```
output_001.pdf
output_002.pdf
...
output_001.hed
output_002.hed
...
```

 Beispiel

.....
Mit dem Parameter -cfg können Sie den Namen einer Konfigurationsdatei angeben, in der das Aussehen und die Größe von SAPGOF-Listen, Barcodes und Schriften festgelegt ist.

Konfigurationsdatei

Wenn Sie den Parameter -cfg nicht angeben, wird keine Konfigurationsdatei verwendet.

.....

XML-Datei erzeugen

XML-Daten

Die SAPGOF-Datei kann im Datenteil zusätzliche XML-Daten enthalten.

→ *XML-Daten*, Seite 61

XML-Datei

Mit dem Parameter `-xml` können Sie den Namen der XML-Datei angeben, die zusätzlich zur PDF-Datei als Ergebnis der Konvertierung erzeugt wird.

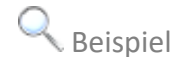
Wenn Sie den Parameter `-xml` nicht angeben, wird keine XML-Datei erzeugt.

Auswertung

Wenn Sie den Parameter `-xml` angegeben haben und die Voraussetzungen für die XML-Daten in der SAPGOF-Datei erfüllt sind, wird eine XML-Datei mit dem angegebenen Namen erzeugt, die die zusätzlichen XML-Daten aus der SAPGOF-Datei enthält.

.....*Fortsetzung nächste Seite*

XML-Datei erzeugen, Fortsetzung



Der OTF-Datenstrom mit XML-Daten:

```

EP
IN01D/DVSREPRO/ZSCR02FIRST
OPDINA4 P 144 240 1683811906000010000400000
IN02MAIN
MT0056701287
CP40100000D
FCCOURIER 080 00096 110000096D
UL +00000000000000
ST0268828<!-- SEAL - BEGIN OF XML -->
MT0056701767
ST0412843<?xml version="1.0" encoding="ISO-8859-1"?>
MT0056702247
ST0124813 <REPRO.LIST>
MT0056702487
ST0105611 <JOB.INFO>
MT0056702727
ST0249626 <CREATOR>SAPR3</CREATOR>
MT0056702967
ST0412843 <APPLICATION>BILLOFMATERIAL</APPLICATION>
MT0056703207
ST0230424 <VERSION>1.0</VERSION>
MT0056703447
ST0259227 <JOBNAME>SAMPLE</JOBNAME>
MT0056703687
ST0220823 <JOBID>SAMPLE</JOBID>
MT0056703927
ST0374439 <CREATIONDATE>20060203</CREATIONDATE>
...
ST0124813 </DMS.DATA>
MT0056701047
ST0134414 </REPRO.ITEM>
MT0056701527
ST0134414 </REPRO.LIST>
MT0056702007
ST0249626<!-- SEAL - END OF XML -->
EP

```

...

wird zur XML-Datei:

```

<!-- SEAL - BEGIN OF XML -->
<?xml version="1.0" encoding="ISO-8859-1"?>
<REPRO.LIST>
<JOB.INFO>
  <CREATOR>SAPR3</CREATOR>
  <APPLICATION>BILLOFMATERIAL</APPLICATION>
  <VERSION>1.0</VERSION>
  <JOBNAME>SAMPLE</JOBNAME>
  <JOBID>SAMPLE</JOBID>
  <CREATIONDATE>20060203</CREATIONDATE>
...
</DMS.DATA>
</REPRO.ITEM>
</REPRO.LIST>
<!-- SEAL - END OF XML -->

```

Ausgabegröße festlegen

Alternativen

Über Parameter beim Aufruf des Konverters `sapgofu2pdf` können Sie eine explizite Ausgabegröße oder eine beliebige Ausgabegröße festlegen.



Hinweis - Priorität

Geben Sie sowohl eine explizite als auch eine beliebige Ausgabegröße an, gilt die als zuletzt angegebene Ausgabegröße.

explizites Format

Mit den folgenden Parametern legen Sie eine explizite Ausgabegröße fest:

- `-a4p`: DIN A4; Hochformat
- `-a4l`: DIN A4; Querformat
- `-a3p`: DIN A3; Hochformat
- `-a3l`: DIN A3; Querformat

beliebiges Format

Mit den folgenden Parametern legen Sie eine beliebige Ausgabegröße fest:

- `-x size_x`: Seitenbreite in Millimeter
- `-y size_y`: Seitenhöhe in Millimeter

Skalierung

Falls Sie eine beliebige Ausgabegröße angeben, können Sie mit dem Parameter `-fit` die Ausgabe so skalieren, dass sie größtmöglich und verzerrungsfrei auf die angegebene Ausgabegröße passt.

Voreinstellung

Geben Sie weder eine explizite noch eine beliebige Ausgabegröße an, bestimmt der Konverter `sapgofu2pdf` die Ausgabegröße aus den in den SAPGOF-Dateien enthaltenen Daten:

- Bei LIST wird das Header-Schlüsselwort `PJFORM` ausgewertet, mit dem die Formulareigenschaften einer Liste festgelegt werden. (→ *SAPGOF-Header*, Seite 44)
- Bei OTF wird die Größe durch das `OP`-Kommando festgelegt. (→ `OP`, Seite 58)

Sonstige Parameter

.....
 Mit dem Parameter `-utf8` geben Sie an, dass die SAPGOF-Datei UTF-8-kodiert ist. UTF-8-kodierte SAPGOF-Datei

.....
 Mit dem Parameter `-h` wird die Aufrufsyntax des Konverters `sappofu2pdf` ausgegeben. Aufrufsyntax

.....
 Mit dem Parameter `-v` wird der Rückgabewert in lesbarer Form ausgegeben. Rückgabewert
 → *Rückgabewerte - Referenz, Seite 67*

.....
 Für die Problembehandlung und Analyse von OTF-Dateien stehen die folgenden Parameter zur Verfügung: Problembehandlung

- Mit dem Parameter `-debug` werden in der Ausgabe alle Texte mit einem farbigen Rechteck umgeben. Damit kann das Layout überprüft werden.
 - Mit dem Parameter `-trace` werden die OTF-Kommandos und Daten formatiert ausgegeben. Dies ist insbesondere bei Unicode-Dateien nützlich, da diese durch die zahlreichen Null-Bytes nicht vernünftig in einem Editor angezeigt werden können.
-

5 Konfiguration

Konfigurations-
datei

Die Konfigurationsdatei für den Konverter `sapgofu2pdf` enthält folgende Konfigurationen:

Thema	Seite
Verarbeitung konfigurieren	25
Aufbereitungsart konfigurieren (ABAP-Listen)	26
OTF-Formulare	28

5.1 Verarbeitung konfigurieren

Die Parameter im Abschnitt [PARAMETER] werden nicht vom Konverter `sapgofu2pdf` ausgewertet, sondern von der Anwendung, die den Konverter aufruft, d. h. zum Beispiel `sap2pdfgate`.

Auswertung

Im Abschnitt [PARAMETER] legen Sie die Parameter für die Verarbeitung in PLOSSYS `netdome` fest:

PLOSSYS `netdome`

- `ErzeugeFehlblatt`
- `Timeout`
- `TarInputFiles`
- `RouteNative`
- `HandlePDF`

`ErzeugeFehlblatt` steuert, ob im Fehlerfall bei Einzelaufträgen ein Fehlblatt erzeugt wird.

`ErzeugeFehlblatt`

`Timeout` gibt die Zeitspanne an, nach der der Systemaufruf abgebrochen wird.

`Timeout`

`TarInputFiles` steuert, ob die Dateien vor der Bearbeitung komprimiert werden.

`TarInputFiles`

`ZipInputFiles` steuert, ob die Dateien vor der Bearbeitung eingepackt werden. Dies ist nur möglich, wenn `TarInputFiles` auf `Yes` gesetzt ist.

`ZipInputFiles`

`RouteNative` steuert, ob die nativen Dateien aus SAP als `NATIVE` durchgeroutet werden.

`RouteNative`

`HandlePDF` steuert, ob die Dateien, die schon als PDF aus SAP kommen, behandelt werden.

`HandlePDF`

Im Abschnitt [ENVIRONMENT] geben Sie Umgebungsvariablen an, mit denen Sie die Verarbeitung durch die `GRIBS-GKS-Library` steuern.

`GRIBS-GKS-Library`

Zum Beispiel können Sie durch die Umgebungsvariable `EMBED_TTF` festlegen, dass eingebettete TrueType-Fonts verwendet werden.

Mit der Umgebungsvariablen `CHAREXPAN_TTFONT` können Sie einen festen Skalierungsfaktor für die Zeichenbreite in Texten festlegen, die die eingebetteten TrueType-Fonts verwenden, siehe auch → *Font konfigurieren*, Seite 38.

`CHAREXPAN_TTFONT`

5.2 Aufbereitungsart konfigurieren (ABAP-Listen)

Aufbereitungsart In ABAP-Listen können unterschiedliche Aufbereitungsarten verwendet werden. Eine Aufbereitungsart enthält Festlegungen zum Ausgabeformat, zu den Druckrändern, Font-Eigenschaften und Farbdefinitionen.

PJFORM Der Konverter `sapgofu2pdf` ermittelt den Namen der Aufbereitungsart aus dem Schlüsselwort `PJFORM` im `SAPGOF-Header` der `SAPGOF-Datei`.



Beispiel

*PJFORM=DINA4

Abschnitt in Konfigurationsdatei Die einzelnen Festlegungen der Aufbereitungsart legen Sie in der Konfigurationsdatei in einem Abschnitt mit dem Namen der Aufbereitungsart fest.



Beispiel

```
[DINA4]
Size.x:          210          # Formularbreite
Size.y:          297          # Formularhöhe
Margin.left:     15           # Randeinstellungen
Margin.right:    15
Margin.top:      12
Margin.bottom:   12

Linedist:        4.20         # Zeilenabstand
CharHeight:      3.00         # Zeichenhöhe
CharSpace:        2.20        # Zeichenabstand
Charwidth:        1.00        # Zeichenbreiteskalierungsfaktor
Font:             -1002        # SEAL-Font-Nummer
Iconsize:         3.50         # Höhe der SAP-Icons
Duplex:          no

# Print Controls
#   Vordergrund-   Hintergrund-   SEAL-Font-Nummer
#   farbe          farbe          (optional,
#   #              #              default=-1002(Courier))
COL0N: 0.0 0.0 0.0 1.0 1.0 1.0 -1002 # schwarzweiß Courier
COL0H: 0.0 0.0 0.75 1.0 1.0 1.0 -1008 # blau weiß Courier-Bold
COL0V: 0.94 0.94 0.94 0.0 0.0 0.75 # grau blau
COL1N: 0.0 0.0 0.0 0.59 0.71 0.81 # schwarz blassblau
COL1H: 0.0 0.0 0.0 0.4 0.6 0.8 # schwarz blau
COL1V: 0.0 0.0 1.0 1.0 1.0 1.0 # blau weiß
COL2N: 0.0 0.0 0.0 1.0 1.0 1.0 # schwarz weiß
COL2H: 0.0 0.0 0.0 0.83 0.83 0.83 # schwarz hellgrau
COL2V: 0.47 0.47 0.47 1.0 1.0 1.0 # dunkelgrau weiß
COL3N: 0.0 0.0 0.0 0.96 0.97 0.83 # schwarz blassgelb
COL3H: 0.0 0.0 0.0 1.0 1.0 0.6 # schwarz gelb
COL3V: 1.0 1.0 0.0 1.0 1.0 1.0 # gelb weiß
COL4N: 0.0 0.0 0.0 0.6 0.8 0.8 # schwarz blasstuerkis
COL4H: 0.0 0.0 0.0 0.43 0.71 0.71 # schwarz tuerkis
COL4V: 0.0 1.0 1.0 1.0 1.0 1.0 # tuerkis weiß
COL5N: 0.0 0.0 0.0 0.75 0.9 0.6 # schwarz blassgruen
COL5H: 0.0 0.0 0.0 0.6 0.8 0.4 # schwarz gruen
COL5V: 0.0 1.0 0.0 1.0 1.0 1.0 # gruen weiß
COL6N: 0.0 0.0 0.0 0.95 0.55 0.55 # schwarz blassrot
COL6H: 0.0 0.0 0.0 0.93 0.38 0.37 # schwarz rot
COL6V: 1.0 0.0 0.0 1.0 1.0 1.0 # rot weiß
COL7N: 0.0 0.0 0.0 0.87 0.73 0.86 # schwarz blasslila
COL7H: 0.0 0.0 0.0 0.8 0.6 0.8 # schwarz lila
COL7V: 1.0 0.0 1.0 1.0 1.0 1.0 # lila weiß
```

Millimeter Alle metrischen Größen geben Sie in Millimeter an.

Fortsetzung nächste Seite

Aufbereitungsart konfigurieren (ABAP-Listen), Fortsetzung

.....
Die Voreinstellungen für die einzelnen Eigenschaften in den Aufbereitungsarten legen Sie im Abschnitt [DEFAULT] fest. Dieser Abschnitt wird auch verwendet, wenn die Aufbereitungsart überhaupt nicht in der Konfigurationsdatei vorhanden ist.

Voreinstellungen

.....
Über Print-Controls werden die Text- und Hintergrundfarben der Texte und der Font festgelegt, siehe → PC, Seite 49.

Print-Control

.....
Mit der optionalen Font-Nummer aus dem SEAL Fonts-Paket können Sie im Print-Control festlegen, mit welchem Font aus den SEAL-Fonts die Texte erstellt werden. Voreingestellt ist -1002 (Courier).

SEAL Font

.....
Wenn keine Print-Controls festgelegt sind, werden die Texte ohne Farbumstellung und ohne Hintergrund ausgegeben.

ohne Print-Controls

5.3 OTF-Formulare

Konfigurations-
datei

Für die OTF-Formulare können Sie in der Konfigurationsdatei verschiedene Eigenschaften festlegen:

Thema	Seite
Barcodes	29
Schachtansteuerung konfigurieren	35
Ausgabe konfigurieren	36
Font konfigurieren	38

5.3.1 Barcodes

.....
Die Konfiguration der Barcodes unterscheidet sich abhängig von der SAPGOF-
Version: SAPGOF-Version

Thema	Seite
Barcodes konfigurieren (bis SAPGOF 6.4)	30
Barcodes konfigurieren (ab SAPGOF 7.02, Konverter 9.0.0)	33
Voreinstellungen für Barcodes konfigurieren	34

.....

Barcodes konfigurieren (bis SAPGOF 6.4)

Barcode-Namen Die Barcode-Namen sind im SAP-System frei definierbar und sind nicht an bestimmte technische Barcode-Typen gebunden.

OTF-Kommandos In OTF wird ein Barcode durch die zwei direkt aufeinanderfolgenden Kommandos BC und BS festgelegt. Das BC-Kommando enthält Informationen zum Barcode. Das BS-Kommando enthält die als Barcode auszugebenden Daten.

→ BC, Seite 54

→ BS, Seite 55


Barcode-Typ Der Barcode-Typ steht im BC-Kommando in den acht Stellen nach BC.

 Beispiel

BCIND20F5 050000040010SBP28SBS28C39 000X00016

Der Barcode-Typ IND20F5 wird verwendet.

Abschnitt in Konfigurationsdatei Für jeden verwendeten Barcode-Typ muss ein entsprechender Abschnitt in der Konfigurationsdatei vorhanden sein. Dort legen Sie die Größe des Barcodes, ein Offset für die Position des Barcodes und Eigenschaften für den Klartext fest.

 Beispiel

```
[IND20F5]
Barcode.Height:      5
Barcode.Width:       10.0
Barcode.Offset.x:    0
Barcode.Offset.y:    0
Barcode.Font:        -20203

ClearText.Font:      -20002
ClearText.Start:     42
ClearText.Stop:      42
ClearText.Height:    2
ClearText.Width:     2
ClearText.Offset.x:  0
ClearText.Offset.y:  -1
ClearText.Background: yes
```

Millimeter Alle metrischen Größen geben Sie in Millimeter an.

Barcode-Eigenschaften Mit den Einträgen, die mit Barcode. beginnen, legen Sie die Eigenschaften des Barcodes fest, zum Beispiel mit Barcode.Height und Barcode.Width die Höhe und Breite eines einzelnen Zeichens im Barcode.

Klartext-Eigenschaften Mit den Einträgen, die mit ClearText. beginnen, legen Sie die Eigenschaften des lesbaren Klartext fest.

.....*Fortsetzung nächste Seite*

Barcodes konfigurieren (bis SAPGOF 6.4), Fortsetzung

.....
Mit den Einträgen `ClearText.Start` und `ClearText.Stop` legen Sie fest, mit welchem Start und Stopp-Zeichen der Barcode dargestellt wird.

Start/Stopp

.....
Mit den `ClearText.Offset`-Einträgen können Sie festlegen, dass der Klartext ganz oder teilweise innerhalb eines Barcodes ausgegeben wird.

Klartext in Barcode

Um die Lesbarkeit des Klartexts zu gewährleisten, sollten Sie in diesem Fall den Hintergrund des Klartexts löschen:
`ClearText.Background yes`

 Hinweis - Lesbarkeit

.....
Falls keine `ClearText`-Einträge vorhanden sind, wird kein Klartext ausgegeben.

kein Klartext

.....
Für die Erstellung der Barcodes stehen folgende Barcodes zur Verfügung:

verfügbare Barcodes

Barcode	Prüfziffer	SEAL-Font-Nummer
Code 39	nein	-20201
Code 39	ja	-20221
Code 2/5	nein	-20202
Code 2/5	ja	-20222
Code 2/5 5 Striche Industrie	nein	-20203
Code 2/5 5 Striche Industrie	ja	-20223
Code 128 Zeichensatz automatisch	nein	-20204
Code 128 Zeichensatz A	nein	-20205
Code 128 Zeichensatz B	nein	-20206
Code 128 Zeichensatz C	nein	-20207
Code 128 Zeichensatz automatisch	ja	-20224
Code 128 Zeichensatz A	ja	-20225
Code 128 Zeichensatz B	ja	-20226
Code 128 Zeichensatz C	ja	-20227
EAN-128 Zeichensatz automatisch	nein	-20208
EAN.128 Zeichensatz A	nein	-20209
EAN.128 Zeichensatz B	nein	-20210
EAN.128 Zeichensatz C	nein	-20211

..... Fortsetzung nächste Seite

Barcodes konfigurieren (bis SAPGOF 6.4), Fortsetzung

verfügbare Bar-
codes, Forts.

Barcode	Prüfziffer	SEAL-Font-Nummer
EAN-128 Zeichensatz automatisch	ja	-20228
EAN.128 Zeichensatz A	ja	-20229
EAN.128 Zeichensatz B	ja	-20230
EAN.128 Zeichensatz C	ja	-20231
EAN-13		-20213
EAN-8		-20212
DataMatrix		-20300
PDF 417		-20310
Aztec		-20320
QR		-20340



Literatur

→ [FONTS_TEC]

→ *Unterstützte Barcode-Typen - Referenz, Seite 86*

→ *Beispiel zur Barcode-Konfiguration, Seite 88*

Barcodes konfigurieren (ab SAPGOF 7.02, Konverter 9.0.0)

.....
Mit SAPGOF 7.02 steht für die Barcode-Ausgabe zusätzlich das BP-Kommando zur Verfügung. Der Konverter `sapgofu2pdf` unterstützt das BP-Kommando ab der Version 9.0.0.


neu ab 9.0.0

.....
Mit dem BP-Kommando können die Barcode-Eigenschaften, die bisher in der Konfigurationsdatei festgelegt wurden, direkt in der SAPGOF-Datei festgelegt werden.

BP-Kommando

→ BP, Seite 55

.....
Noch sehr viele SAP-Formulare setzen die bisherige Methode ohne BP-Kommando ein!

 **Achtung** -
alte Methode


Voreinstellungen für Barcodes konfigurieren

default.cfg

.....
Falls der Barcode-Typ nicht mit dem BP-Kommando konfiguriert ist, sucht der Konverter `sapgofu2pdf` nach einem entsprechenden Eintrag in der Konfigurationsdatei.
.....

[DEFAULT_BARCODE]

.....
Ab der Version 8.17 des Konverters `sapgofu2pdf` können im Abschnitt [DEFAULT_BARCODE] in `default.cfg` Voreinstellungen festgelegt werden, die immer verwendet werden, wenn ein Barcode-Typ nicht explizit festgelegt ist.
.....

 Hinweis - Fehlermeldung

In den Versionen vor 8.17 wird die Konvertierung mit einer Fehlermeldung abgebrochen, falls ein verwendeter Barcode-Typ nicht explizit in `default.cfg` festgelegt ist.

 Beispiel

```
[DEFAULT_BARCODE]
Barcode.Width:    4.0
Barcode.Height:   13
Barcode.Font:     -20201
Barcode.Offset.x: 0
Barcode.Offset.y: 0
```

 Hinweis - nicht explizit konfiguriert

.....
Damit bei der Ausgabe deutlich wird, dass ein Barcode-Typ nicht explizit konfiguriert wurde, können Sie in [DEFAULT_BARCODE] anstelle eines Barcode-Fonts einen Klartext-Font verwenden. Damit ist dann der Klartext anstelle des Barcodes zu sehen und weist auf den Fehler hin.
.....

Meldung

.....
Wenn der Konverter `sapgofu2pdf` die Voreinstellungen aus [DEFAULT_BARCODE] für einen Barcode-Typ verwendet, wird eine Meldung mit dem betroffenen Barcode-Typ ausgegeben.
.....

 Beispiel

```
default configuration was used for missing barcode ZBC_EAN4
```

 Hinweis - kein [DEFAULT_BARCODE]

.....
Ist [DEFAULT_BARCODE] nicht konfiguriert oder `Barcode.Font: 0` in [DEFAULT_BARCODE] eingetragen und ein Barcode-Typ nicht explizit festgelegt, wird eine Fehlermeldung ausgegeben und mit Rückgabewert 11 abgebrochen: `missing barcode definition in configuration file for ZBC_EAN4`
.....

5.3.2 Schachtansteuerung konfigurieren

Die SAP-spezifischen Eigenschaften wie zum Beispiel die Schachtansteuerung müssen Sie an die in PLOSSYS netdome anpassen. PLOSSYS netdome

Mit dem OP-Kommando können seitenspezifisch Ausgabeschächte oder Papier-Ressourcen angesprochen werden. Damit kann der Konverter sapgofu2pdf entsprechende PLOSSYS netdome-Headereinträge erstellen. OP-Kommando

→ OP, Seite 58

Die Zuordnung der Schachtnamen von SAP nach PLOSSYS netdome legen Sie im Abschnitt [TRAYDEFINITIONS] in der Konfigurationsdatei fest.

Folgende Zuordnung ist im Konverter sapgofu2pdf voreingestellt: Voreinstellung

```
[TRAYDEFINITIONS]
DEFAULT INTRAYAUTO
TRY01 INTRAY1
TRY02 INTRAY2
TRY03 INTRAY3
TRY04 INTRAY4
TRYMN INTRAYMANUAL
```

Ist im OP-Kommando kein Ausgabeschacht angegeben oder ein Ausgabeschacht, für den es in der Konfigurationsdatei keinen expliziten Eintrag gibt, wird der Eintrag DEFAULT aus dem Abschnitt [TRAYDEFINITIONS] verwendet. DEFAULT

Wollen Sie keinen PLOSSYS netdome-Headereintrag generieren, geben Sie den Namen des Ausgabeschachts ohne einen PLOSSYS netdome-Schachtnamen an. kein Headereintrag

5.3.3 Ausgabe konfigurieren


Seitenformat Das OP-Kommando enthält in den ersten acht Stellen den Namen für das Seitenformat. Für jedes Seitenformat können Sie folgendes einstellen:

- Offsets
- Bedruckbarer Bereich (ab Version 8.17.0 von `sapgofu2pdf`)
- Bitmap-Erstellung (ab Version 8.17.0 von `sapgofu2pdf`)

Präfix Den Namen des jeweiligen Seitenformats tragen Sie als Präfix beim Schlüsselwort ein.

Millimeter Alle metrischen Größen geben Sie in Millimeter an.


Offsets Die Offsets legen Sie für jedes Seitenformat im Abschnitt [FORMDEFINITIONS] in der Konfigurationsdatei fest.

 Beispiel

```
[FORMDEFINITIONS]
ZF1_PSFC_PRINT_1.offset.x: 0
ZF1_PSFC_PRINT_1.offset.y: 0
ZF1_PSFC_PRINT_2.offset.x: 10
ZF1_PSFC_PRINT_2.offset.y: 0
```

bedruckbarer Bereich Den bedruckbaren Bereich legen Sie für jedes Seitenformat im Abschnitt [FORMDEFINITIONS] in der Konfigurationsdatei fest. Mit `RealPlotsize: yes` ermittelt der Konverter `sapgofu2pdf` den bedruckbaren Bereich.

Cropbox Mit Cropbox können Sie den bedruckbaren Bereich für jedes Seitenformat voreinstellen. Dann wird nicht der berechnete Bereich verwendet. Falls die Voreinstellung jedoch größer als die Formatgröße ist, wird sie ignoriert.

 Beispiel

```
[FORMDEFINITIONS]
ZF1_PSFC_PRINT_1.RealPlotsize: yes
ZF1_PSFC_PRINT_1.CropBox: 5 5 205 292
```

PLOSSYS netdome Mit den Informationen erstellt der Konverter `sapgofu2pdf` die entsprechenden PLOSSYS netdome-Headereinträge:

```
$ PLS_REALPLOTSIZE_page# == "xmin ymin xmax ymax"
$ PLS_MINMARGIN_LEFT == "0.004000"
$ PLS_MINMARGIN_BOTTOM == "0.004000"
$ PLS_MINMARGIN_RIGHT == "0.004000"
$ PLS_MINMARGIN_TOP == "0.004000"
```

.....Fortsetzung nächste Seite

Ausgabe konfigurieren, Fortsetzung

Ab Version 8.17.0 des Konverters `sapgofu2pdf` können Sie die Art der Bitmap-Erstellung für OTF-Dateien aus SAPscript über die Konfigurationsdatei steuern.

Bitmap

Die Art der Bitmap-Erstellung legen Sie im Abschnitt `[FORMDEFINITIONS]` in der Konfigurationsdatei fest. Mit `BackGroundBM: yes` werden die Bitmaps als Image-Mask erstellt. Damit sind die Bitmaps transparent. Die weißen Pixel werden nicht gezeichnet und der Hintergrund dadurch nicht überschrieben.

Bitmap

Folgendes ist im Konverter `sapgofu2pdf` für `[FORMDEFINITIONS]` voreingestellt:

Voreinstellung

```
[FORMDEFINITIONS]
DEFAULT.offset.x:      0.0
DEFAULT.offset.y:      0.0
DEFAULT.RealPlotsize:  no
DEFAULT.BackGroundBM: no
```

Die Duplexausgabe legen Sie im Abschnitt `[PRINTOPTIONS]` in der Konfigurationsdatei fest. Mit `DUPLEX: no` ignoriert der Konverter `sapgofu2pdf` alle Einstellungen zur Duplexausgabe, die in der `SAPGOF`-Datei enthalten sind.

Duplexausgabe

```
[PRINTOPTIONS]
DUPLEX: no
```

 Beispiel

In der Voreinstellung ist die Duplexausgabe aktiv:

Voreinstellung

```
[PRINTOPTIONS]
DUPLEX: yes
```

5.3.4 Font konfigurieren


Font-Name Die Fonts werden über Namen angesprochen, die zunächst nichts über deren Inhalt aussagen. Diese müssen entsprechend konfiguriert werden, damit vom Konverter `sapgofu2pdf` korrekte Ergebnisse produziert werden.

FC-Kommando In OTF wird der Font durch das FC-Kommando umgestellt. Das FC-Kommando enthält eine Reihe von Parametern, die Eigenschaften der Schrift beschreiben. FC unterstützt nur einige Standard-Font-Familien.
→ FC, Seite 57.

SEAL Fonts-Paket Sie können jedoch weitere Font-Familien konfigurieren und dafür Fonts aus dem SEAL Fonts-Paket verwenden.

 Literatur → [FONTS_TEC]




Font-Familie Die Font-Familien konfigurieren Sie im Abschnitt [FONTDEFINITIONS] in der Konfigurationsdatei. Die Spalten haben dabei folgende Bedeutungen:

Sp.	Kommentar	Bedeutung
1	Fontname	Name der Font-Familie; wird im FC-Kommando an den ersten acht Stellen angegeben.
2	Attribute	Standardausprägung des Fonts: -, Bold, Italic, BoldItalic; wird im FC-Kommando an den Stellen 12 und 13 angegeben.
3	FNr.	Nummer des Fonts aus dem SEAL Fonts-Paket, mit dem der Font umgesetzt wird.  Hinweis - zwischen -1000 und -9999 Der Font sollte sich zum Einbetten in PDF eignen. Das sind die Fontnummern zwischen -1000 und -9999.

.....Fortsetzung nächste Seite

Font konfigurieren, Fortsetzung

Font-Familie,
Forts.

Sp.	Kommentar	Bedeutung
4	SFNr.	<p>Nummer des Software-Fonts aus dem SEAL Fonts-Paket, mit dem die Font-Metriken berechnet werden.</p> <p> Hinweis - Software-Font</p> <p>Wenn für die Ausgabe PDF-Fonts (vierstellige negative Font-Nummern) verwendet werden, steht dem Konverter <code>sapgofu2pdf</code> keine Font-Eigenschaften zur Verfügung. Diese werden dann dem Software-Font entnommen, der möglichst genau dem PDF-Font entsprechen sollte. Für Zeichen, die im PDF-Font fehlen, aber im Software-Font enthalten sind, wird der Software-Font verwendet. PDF-Fonts können nur die Zeichen 0 bis 255 enthalten, Software-Fonts dagegen mehr Zeichen.</p>
5	H-Corr	Korrekturfaktor für die Zeichenhöhe
6	W-Corr	Korrekturfaktor für die Zeichenbreite
7	ST-Width	<p>Soll die Breite der Zeichenketten, die im ST-Kommando angegeben wird, möglichst exakt ausgewertet werden?</p> <p> Hinweis - Vorteile</p> <p>Wenn die Breite der Zeichenketten nicht exakt ausgewertet werden müssen, werden die erzeugten PDF-Dateien kleiner und sie werden dadurch schneller angezeigt. Die Texte können aber länger oder kürzer sein als die im ST-Kommando angegebene Breite, siehe auch Abschnitt zur Textbreite.</p>
8	CJK-Font	<p>Nummer des Fonts aus dem SEAL Fonts-Paket, mit dem asiatische Zeichen ausgegeben werden, d. h. Zeichen von 0x2E80 bis 0xFAFF.</p> <p> Hinweis - asiatische Zeichen</p> <p>Bis zur Version 9.0.0 des Konverters <code>sapgofu2pdf</code> wurde immer der Font <code>-30001</code> verwendet. Im SEAL Fonts-Paket ab 1.3.0 ist der Font <code>-30002</code> enthalten, der ebenfalls asiatische Zeichen beinhaltet und Times-Roman ähnelt. Allerdings enthält der Font <code>-30002</code> weniger Zeichen als der Font <code>-30001</code>.</p>

..... Fortsetzung nächste Seite

Font konfigurieren, Fortsetzung

Beispiel

Konfiguration für die Font-Familie ZHELVE:

```
[FONTDEFINITIONS]
#Fontname Attribute  FNr.  SFNr  H-Corr  W-Corr  ST-Width  CJK-Font
ZHELVE      -      -1001 -20001 1.0    1.0    Y
ZHELVE      Bold    -1005 -20005 1.0    1.0    Y
ZHELVE      Italic  -1007 -20007 1.0    1.0    Y
ZHELVE      BoldItalic -1006 -20006 1.0    1.0    Y
```

Beispiel

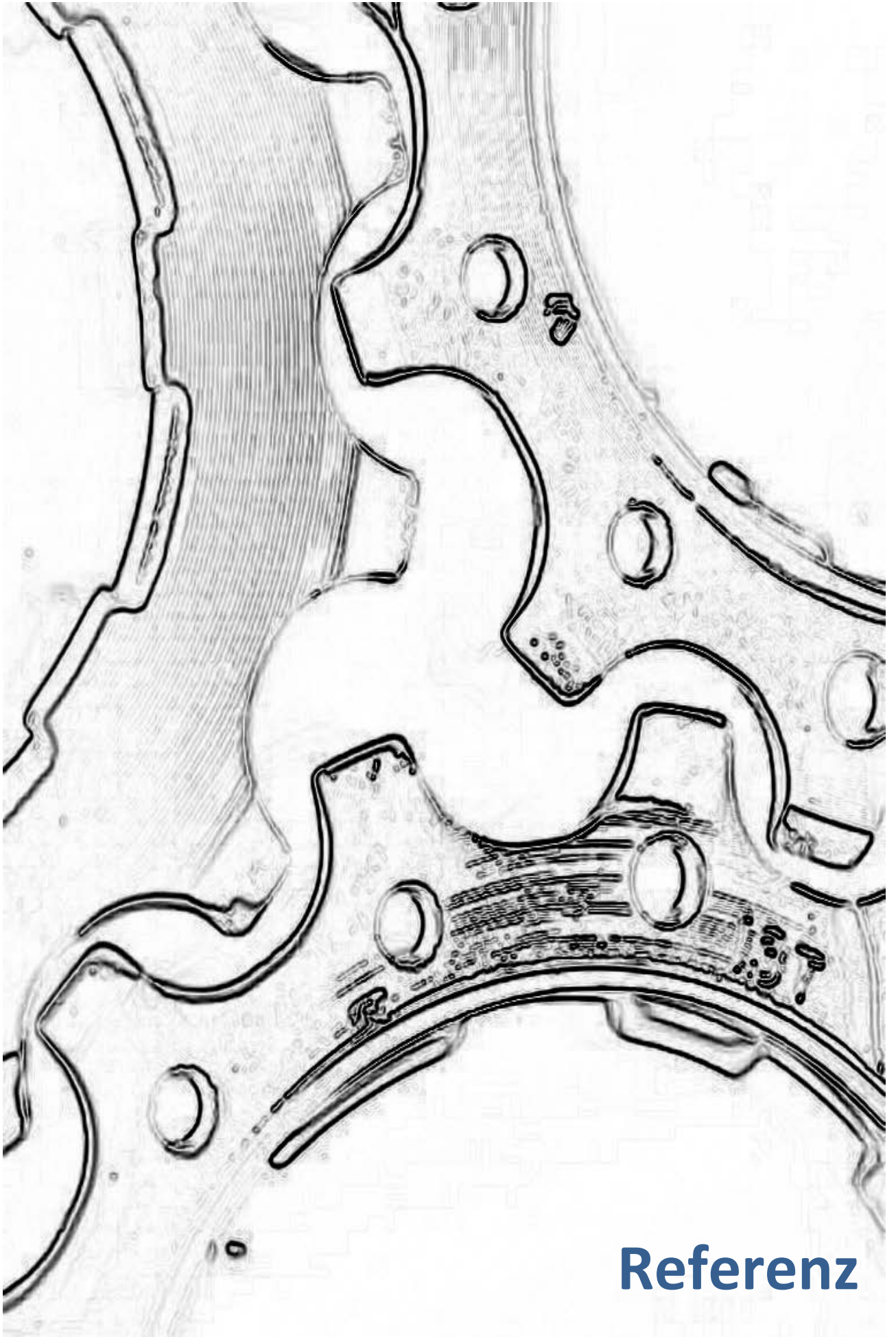
Konfiguration für die Font-Familie CNSONG mit Ausgabe asiatischer Zeichen:

```
[FONTDEFINITIONS]
#Fontname Attribute  FNr.  SFNr  H-Corr  W-Corr  ST-Width  CJK-Font
CNSONG      -      -1003 -20003 1.0    1.0    Y          -30002
CNSONG      Bold    -1011 -20011 1.0    1.0    Y          -30002
CNSONG      Italic  -1013 -20013 1.0    1.0    Y          -30002
CNSONG      BoldItalic -1012 -20012 1.0    1.0    Y          -30002
```

Textbreite

Ist `ST-Width` auf `Y` gesetzt, wird für die Textbreite ein Skalierungsfaktor ermittelt, so dass der Text in die im `ST`-Kommando angegebene Breite passt. Dieser Skalierungsfaktor wird auch auf die Breite der einzelnen Zeichen angewandt. Mit dem Eintrag `W-Corr` können Sie einen Korrekturfaktor angeben.

Für im OTF eingebettete TrueType-Fonts gibt es diese Konfigurationsmöglichkeit nicht. Hier wird immer mit `ST-Width Y` gearbeitet. Über den Eintrag `CHAREXPAN_TTFONT` im Abschnitt `[ENVIRONMENT]` kann ein fester Skalierungsfaktor für die Zeichenbreite angegeben werden. Die Position der einzelnen Zeichen ändert sich dadurch nicht. Mit `CHAREXPAN_TTFONT 1.0` behalten die Zeichen ihre ursprüngliche Breite.



Referenz

6 SAPGOF - Referenz

.....
Eine SAPGOF-Datei besteht aus folgenden Teilen:

SAPGOF-Datei

- SAPGOF-Header: Informationen zum Spool- und Ausgabeauftrag
- SAPGOF-Datenteil: Zu konvertierende Daten

.....
Dieses Kapitel behandelt die folgenden Themen:

Themen

Thema	Seite
SAPGOF-Header	44
SAPGOF-Datenteil	47
SAPGOF-Zeichensatz	63

.....

6.1 SAPGOF-Header

Inhalt Der SAPGOF-Header enthält Informationen zum Spool- und Ausgabeauftrag in SAP. Unter anderem wird das Format festgelegt, in dem der SAPGOF-Datenteil übertragen wird.

optional Der SAPGOF-Header ist optional. Wenn er fehlt, wird der SAPGOF-Datenteil als OTF interpretiert.

Syntax Die Zeilen des SAPGOF-Headers beginnen mit einem Sternchen (*). Jede Zeile enthält ein Schlüssel-Wert-Paar:
*key=value

Schlüsselwörter Folgende Schlüsselwörter stehen im SAPGOF-Header zur Verfügung:

Schlüsselwort	Beschreibung
MAJOR	Hauptversionsnummer, aktuell 2
MINOR	Unterversion, aktuell 1
FORMAT	Format des SAPGOF-Datenteils: LIST ABAP-Listen OTF OTF-Formulare
RQID	Nummer des Spoolauftrags
RQOWNER	Ersteller des Spoolauftrags
RQCLIENT	Mandant, aus dem der Spoolauftrag erzeugt wurde
RQCREATIME	Erzeugungszeit des Spoolauftrags im Format YYYYMMDDHHMMSS00
RQNAME	Erster Teil des dreiteiligen Namens des Spoolauftrags
RQSUFFIX1	Zweiter Teil des Namens des Spoolauftrags
RQSUFFIX2	Dritter Teil des Namens des Spoolauftrags
RQORIGDEST	Ursprüngliches Ausgabegerät für den Spoolauftrag
DVCODEPAGE	Zeichensatznummer des Gerätetyps für den Ausgabeauftrag
DVORIGDEVTYPE	Gerätetyps des Ausgabegeräts PJPRINTER
PJAMOUNT	Anzahl der Kopien
PJCLIENT	Mandant, aus dem der Ausgabeauftrag erzeugt wurde
PJDEPARTMENT	Abteilung des Empfängers des Ausgabeauftrags

.....Fortsetzung nächste Seite

SAPGOF-Header, Fortsetzung

Schlüsselwörter,
Forts.

Schlüsselwort	Beschreibung
PJFORM	Aufbereitungsart des Ausgabeformats; abhängig von der Aufbereitungsart werden in der Konfiguration für die PDF-Ausgabe unterschiedliche Ausgabegrößen der Formulare, Druckränder, Texteigenschaften und Größen der SAP-Symbole festgelegt.
PJJOBNO	Nummer des Ausgabeauftrags
PJLAUNCHED	Erzeugungszeit des Ausgabeauftrags im Format <i>YYYYMMDDHHMMSS00</i>
PJENDPAGE	Nummer der letzten gedruckten Seite des Spoolauftrags
PJSTRTPAGE	Nummer der ersten gedruckten Seite des Spoolauftrags
PJTELENUM	Telefaxnummer bei Faxaufträgen
PJPRINTER	Ausgabegerät des Ausgabeauftrags
PJPRI0	Priorität des Ausgabeauftrags 1 (hoch) bis 9 (niedrig)
PJRECEIVER	Empfänger des Ausgabeauftrags
PJTITLE	Titel des Ausgabeauftrags
PJUSER	Ersteller des Ausgabeauftrags

Der Konverter `sapgofu2pdf` liest alle im SAPGOF-Header enthaltenen Informationen ein.

Auswertung

Für die Konvertierung ist hauptsächlich die Angabe des Formats des SAPGOF-Datenteil von Bedeutung.

FORMAT

Bei ABAP-Listen (FORMAT=LIST) wird zusätzlich der Parameter PJFORM ausgewertet.

PJFORM

Fortsetzung nächste Seite

SAPGOF-Header, Fortsetzung

Beispiel

```
*MAJOR=2
*MINOR=1
*FORMAT=OTF
*RQID=25873
*RQOWNER=STEFANS
*RQCLIENT=010
*RQCREATIME=12.08.2021 14:13:33
*RQNAME=SCRIPT
*RQSUFFIX1=DPF
*RQSUFFIX2=STEFANS
*RQORIGDEST=DPF
*DVCODEPAGE=4010
*DVDEVTYPE=SAPGOF
*DVORIGDEVTYPE=SAPGOF
*PJAMOUNT=1
*PJCLIENT=010
*PJDEPARTMENT=
*PJFORM=DINA4
*PJJOBNO=1
*PJLAUNCHED=12.08.2021 14:13:33
*PJENDPAGE=0
*PJSTRTPAGE=0
*PJTELENUM=
*PJPRINTER=DPFOUT
*PJPRIO=5
*PJRECEIVER=
*PJTITLE=
*PJUSER=STEFANS
```

6.2 SAPGOF-Datenteil

.....
Für den SAPGOF-Datenteil stehen folgende Formate zur Verfügung:

Formate

Thema	Seite
LIST-Format	48
OTF	51
XML-Daten	61

.....
Im Schlüsselwort `FORMAT` im SAPGOF-Header wird festgelegt, ob der SAPGOF-Datenteil als LIST-Format oder als OTF interpretiert wird.

Festlegung

.....
Als kundenspezifische Erweiterung können im SAPGOF-Datenteil zusätzlich XML-Daten übergeben werden.

XML-Daten

6.2.1 LIST-Format

Syntax
 Jede Datenzeile im LIST-Format enthält eine zweistelliges Kommando, das den Inhalt oder die Bedeutung der Datenzeile kennzeichnet, und optional einen nachfolgenden Parameterblock mit variabler Länge.

Kommandos
 Das LIST-Format unterstützt folgende Kommandos:

Kommando	Kurzbeschreibung	Seite
EL	„End of Line“	48
EP	„End Page“	48
LD	„Line Definition“	48
PC	„Print Control“	49
SP	„Start Page“	50

EL
 EL steht für „End of Line“ und kennzeichnet das Ende einer Zeile. Die Daten einer Zeile können mit mehreren LD-Kommandos zusammengesetzt sein. Erst das EL-Kommando schließt eine Zeile ab und bewirkt einen Zeilenumbruch.
 → LD, Seite 48

Auswertung
 Auswertung durch Konverter `sapgofu2pdf`: ja

EP
 EP steht für „End Page“ und beendet eine Seite.

Auswertung
 Auswertung durch Konverter `sapgofu2pdf`: ja

LD
 LD steht für „Line Definition“ und enthält die Ausgabedaten für eine Zeile. Leere Zeilen können auch ausgegeben werden.

Auswertung
 Auswertung durch Konverter `sapgofu2pdf`: ja

.....*Fortsetzung nächste Seite*

LIST-Format, Fortsetzung

.....
PC steht für „Print Control“ und enthält Steueranweisungen, die mit fünfstelligen Namen identifiziert werden und die bei der „normalen“ Ausgabe über Abbildungstabellen gerätespezifische Steuersequenzen auslösen. Beim Konverter `sapgofu2pdf` enthalten sie den Namen eines Print-Controls, über den in der Konfigurationsdatei Eigenschaften wie Textfarbe, Hintergrund und Font festgelegt werden.

PC

Für die Print-Controls gibt es eine Reihe von Standard-Print-Controls `COLnx`, die der ABAP-LIST-Prozessor in jeder Liste verwendet.

Standard-Print-Controls

Die Namen der Print-Controls `COLnx` setzen sich folgendermaßen zusammen:

- COL Festes Präfix
- 0, 1, ... ,7 Farbnummer
- N (normal), H (high, hervorgehoben), V (inverse, invertiert)

..... *Fortsetzung nächste Seite*

LIST-Format, Fortsetzung

Farbkombinationen

Die folgende Tabelle zeigt die Kombinationen der Text- und Hintergrundfarben der Standard-Print-Controls COLnx:

Name und Darstellung	Schriftfarbe	Hintergrundfarbe
COL0N	schwarz	grau
COL0H	blau	grau
COL0V	grau	blau
COL1N	schwarz	blauschwarz
COL1H	schwarz	blau
COL1V	blau	grau
COL2N	schwarz	weiß
COL2H	schwarz	hellgrau
COL2V	dunkelgrau	grau
COL3N	schwarz	blauschwarz
COL3H	schwarz	gelb
COL3V	gelb	weiß
COL4N	schwarz	blauschwarz
COL4H	schwarz	türkis
COL4V	türkis	weiß
COL5N	schwarz	blauschwarz
COL5H	schwarz	grün
COL5V	grün	weiß
COL6N	schwarz	blauschwarz
COL6H	schwarz	rot
COL6V	rot	weiß
COL7N	schwarz	blauschwarz
COL7H	schwarz	lila
COL7V	lila	weiß

Auswertung

Auswertung durch Konverter sapgofu2pdf: ja

SP

SP steht für „Start Page“ und beginnt eine neue Seite.

Auswertung

Auswertung durch Konverter sapgofu2pdf: ja

6.2.2 OTF

Das Output Text Format (OTF) besteht aus einem Satz von einfachen, geräteunabhängigen Kommandos. OTF eignet sich somit gut zur Ausgabe auf verschiedene Endgeräte wie Laserdrucker oder Bildschirme. In SAP-Applikationen dient OTF als Basis für die Gerätetreiber.

Output Text Format

Der SAPscript- oder SmartForm-Composer erzeugt für einen Spoolauftrag aus einem Formular einen OTF-Datenstrom.

OTF-Datenstrom

Der OTF-Datenstrom besteht aus einer Menge von Kommando-Datensätzen, die wie folgt aufgebaut sind:

Kommando

- Kennung (2 Zeichen)
- Parameter (feste oder variable Länge abhängig vom Kommando)
- Steuerzeichen NEWLINE

Ist die Parameterlänge variabel, wird sie in einem Parameter angegeben.

Parameterlänge

Der Wertebereich eines Parameters wird durch seinen Typ festgelegt. Folgende Typen werden verwendet:

Wertebereich

Typ	Wertebereich
NAME	Folge von Großbuchstaben und Ziffern beginnend mit Großbuchstaben, Leerzeichen am Ende sind zulässig
CHAR	Folge von Zeichen
NUMC	Folge von Ziffern
TWIP	Folge von Ziffern (twentieth point), Maßeinheit 1/1440 Zoll bzw. 1/20 Punkt
FNTH	Folge von Ziffern (font height), Maßeinheit 1/10 Punkt
SIGN	+ (positiv) oder - (negativ)
BOOL	x (ein) oder Leerzeichen (aus)

..... Fortsetzung nächste Seite

OTF, Fortsetzung

Kommandos

.....

OTF unterstützt folgende Kommandos:

Kommando	Kurzbeschreibung	Seite
//	„Start and End“	53
/P	„Position“	53
BC	„Barcode“	54
BM	„Bitmap“	55
BP	„Barcode Output“	55
BS	„Barcode String“	55
BX	„Box“	56
CB	„Color Box“	56
CH	„Character“	56
CP	„Code Page“	56
CT	„Color Text“	56
EP	„End Page“	56
FC	„Font Call“	57
IN	„Information“	57
LB	„Link Begin“	57
LE	„Link End“	57
LI	„Line“	57
LK	„Link“	57
MC	„Microfiche Cold“	58
MK	„Marked“	58
MT	„Move To“	58
OP	„Open Page“	58
PC	„Print Control“	59
RD	„Raw Data“	59
RT	„Raw Text“	59
ST	„String“	59

.....Fortsetzung nächste Seite

OTF, Fortsetzung

.....

Kommandos,
Forts.

Kommando	Kurzbeschreibung	Seite
SU	„Superscript/Subscript“	60
SW	„Space Width“	60
UL	„Underline“	60

.....

// steht für „Start and End“ und startet und beendet den OTF-Datenstrom.

//

Auswertung durch Konverter `sapgofu2pdf`: ja

Auswertung

.....

/P steht für „Position“ und setzt die erste Position für die Anzeige der OTF-Datei am Bildschirm. OTF-Druckertreiber ignorieren das /P-Kommando.

/P

Auswertung durch Konverter `sapgofu2pdf`: nein, da keine Bedeutung für Konvertierung

Auswertung

..... *Fortsetzung nächste Seite*

OTF, Fortsetzung

BC

BC steht für „Barcode“ und enthält die Steuerinformationen für einen Barcode.

Zwei Einträge im BC-Kommando betreffen den Typ des Barcodes:

- Stelle 1 bis 8 (im Beispiel: CODE39): Logischer Name des Barcodes im SAP-System. Dieser Name muss in der Konfigurationsdatei verwendet werden. Kundenspezifische Namen beginnen normalerweise mit Z.
- Stelle 30 bis 37 (im Beispiel: C39): Name des technischen Barcode-Typs mit Hinweisen auf den zu verwendenden Barcode-Typ. Folgende Namen sind in SAP festgelegt und können nicht vom Anwender geändert werden:

20F5	Bar code INTERLEAVED 2 OF 5
C39	Code 39 bar code
C39X	Extended code 39 (full ASCII character set)
C93	Code 93
C128	Code 128, automatic switch between A,B,C
C128_A	Code 128, character set A
C128_B	Code 128, character set B
C128_C	Code 128, character set C
CODABAR	Codabar bar code family
EAN8	EAN/IAN/JAN bar code: 7 digits + 1 check digit
EAN13	EAN/IAN/JAN bar code: 12 digits + 1 check digit
UPC_A	UPC bar code type A: 11 digits + 1 check digit
POSTNET	US Postal Service POSTNET bar code
UDEF	Undefined bar code
BRLx	Indicator for new bar code technology, that is, a BP command with bar code parameters follows

Der Barcode-Typ BRLx wird im Zusammenhang mit dem Barcode-Kommando BP verwendet.

→ BP, Seite 55

 Beispiel
Auswertung

BCCODE39 050000040010SBP28SBS28C39 000X00016

Auswertung durch Konverter `sapgofu2pdf`: ja

.....Fortsetzung nächste Seite

OTF, Fortsetzung

.....
BM steht für „Bitmap“ und enthält die Informationen für eine Bitmap-Grafik.

BM

Das BM-Kommando dient zusammen mit dem RD-Kommando dazu, Bitmap-Grafiken im OTF-Datenstrom auszugeben. Dabei kann die Bitmap-Grafik einmal festgelegt werden und später beliebig oft im Druckjob referenziert, d. h. erneut ausgegeben werden. Solche Bitmaps werden als resident bezeichnet. Sie werden während des Ausgebens im flüchtigen Speicher des Ausgabegeräts abgelegt. Der Parameter RESIDENT zeigt an, ob eine Bitmap im Ausgabegerät abgelegt werden soll.


Das BM-Kommando enthält eine Dokumenten-ID, d. h. einen eindeutigen Namen der Bitmap, unter dem die Bitmap später referenziert werden kann.

Die eigentlichen Bitmap-Daten sind in den nachfolgenden RD-Kommandos enthalten. Die RD-Kommandos enthalten die Dokumenten-ID. Bei der Referenzierung einer Bitmap-Grafik sind keine RD-Kommandos notwendig, da die Bitmap-Grafik bereits definiert wurde.

→ RD, Seite 59

BM0283400946 R BDS_LOC3ABD244F8C68CD611ACC1000476E25CA40

Auswertung durch Konverter `sapgofu2pdf`: ja

 Beispiel
Auswertung

.....
BP steht für „Barcode Output“ und enthält die Eigenschaften des Barcodes, z. B. die Orientierung, die Strichstärken von linearen Barcodes oder die Punktgrößen (Modulgrößen) von 2D-Barcodes. Ohne das BP-Kommando müssen diese Eigenschaften in der Konfigurationsdatei angegeben werden.

BP

Der Inhalt und die Länge der Barcode-Definition ist abhängig vom jeweiligen Barcode-Typ. Eine detaillierte Beschreibung finden Sie in [SAPGOFU].

Das BP-Kommando wird zusammen mit einem BC-Kommando verwendet, das den Barcode-Typ BRLx verwendet. Beispiel für den Barcode PDF417:

 Beispiel

BCZPDF417 028350113408 BRL7 000 00008
BPS7N300000000200000

Auswertung durch Konverter `sapgofu2pdf`: mit Einschränkung; nicht alle Barcode-Typen werden unterstützt; neu ab SAPGOF 7.02

Auswertung

.....
BS steht für „Barcode String“ und enthält die als Barcode auszugebende Zeichenkette. Das BS-Kommando folgt dem BC- oder BP-Kommando.


BS

→ BC, Seite 54

→ BP, Seite 55

BS0123456789

Auswertung durch Konverter `sapgofu2pdf`: ja

 Beispiel
Auswertung

..... *Fortsetzung nächste Seite*

OTF, Fortsetzung

BX	BX steht für „Box“ und zeichnet einen Rahmen mit der angegebenen Größe an der angegebenen Ausgabeposition. Der Konverter interpretiert alle Eigenschaften des Rahmens, wie z. B. die Füllung oder die Umrandung. Die Farbe wird mit dem CB-Kommando festgelegt. → CB, Seite 56
Auswertung	Auswertung durch Konverter <code>sapgofu2pdf</code> : ja

CB	CB steht für „Color Box“ und setzt die Farbe von Rahmen, die mit dem BX-Kommando ausgegeben werden, und von Linien, die mit dem LI-Kommando ausgegeben werden. → BX, Seite 56 → LI, Seite 57
Auswertung	Auswertung durch Konverter <code>sapgofu2pdf</code> : ja

CH	CH steht für „Character“ und gibt ein SAP-Zeichen aus. Die SAP-Nummer des Zeichens entspricht TCP01. Die Farbe des Zeichens wird mit dem CT-Kommando angegeben. → CT, Seite 56
Auswertung	Auswertung durch Konverter <code>sapgofu2pdf</code> : ja

CP	CP steht für „Code Page“ und wechselt die Codepage. Auswertung durch Konverter <code>sapgofu2pdf</code> : nein

CT	CT steht für „Color Text“ und setzt die Farbe von Text, der mit dem ST- oder CH-Kommando ausgegeben wird. → CH, Seite 56 → ST, Seite 59
Auswertung	Auswertung durch Konverter <code>sapgofu2pdf</code> : ja

EP	EP steht für „End Page“ und beendet eine Seite.
Auswertung	Auswertung durch Konverter <code>sapgofu2pdf</code> : ja
	.....<i>Fortsetzung nächste Seite</i>

OTF, Fortsetzung

.....
FC steht für „Font Call“ und wechselt den Font. Das Kommando hat mehrere Parameter, die Eigenschaften des Fonts beschreiben. Der Konverter wertet die folgenden Stellen des Kommandos aus:

FC

- Stellen 3 bis 9: FONTFAMILY, in der aktuellen Version unterstützt der Konverter `sapgofu2pdf` hier die Werte COURIER, HELVE, TIMES, MICR und OCRA
- Stellen 10 bis 12: FONTSIZE
- Stelle 13: BOLD-ATTRIBUTE
- Stelle 14: ITALIC-ATTRIBUTE
- Stellen 15 bis 19: CHARACTERWIDTH

FCCOURIER 240X 00144 110000144

Auswertung durch Konverter `sapgofu2pdf`: mit Einschränkung; der Konverter wertet nicht alle Parameter aus und nicht alle Font-Familien werden unterstützt.

 Beispiel

Auswertung

.....
IN steht für „Information“ und beinhaltet eine Info-Struktur-Kennung, die dem OTF-Ausgabebetreiber Informationen zum verwendeten Ausgabeformular liefert.

IN

Auswertung durch Konverter `sapgofu2pdf`: mit Einschränkung:

Auswertung

- Für SAPScript wird aus `IN01` der Formularname gelesen.
- Für SmartForm wird aus `IN04` der Formularname gelesen.
- Für `IN06COPIES_WINDOW<n> <from_copyno><to_copyno>` werden nur die Elemente ausgegeben, die für die aktuelle Kopie aktiv sind. In der OTF-Datei müssen dafür alle Kopien als separater Datenstrom durch `//X` (OTF Start) und `//` (OTF End) markiert vorhanden sein.

.....
LB steht für „Link Begin“ und kennzeichnet den Beginn eines Links.

LB

Auswertung durch Konverter `sapgofu2pdf`: nein

Auswertung

.....
LE steht für „Link End“ und kennzeichnet das Ende eines Links.

LE

Auswertung durch Konverter `sapgofu2pdf`: nein

Auswertung

.....
LI steht für „Line“ und zeichnet eine horizontale oder vertikale Linie. Die Farbe, die im letzten CB-Kommando gesetzt wurde, wird verwendet.

LI

→ CB, Seite 56

Auswertung durch Konverter `sapgofu2pdf`: ja

Auswertung

.....
LK steht für „Link“ und legt einen Link fest.

LK

Auswertung durch Konverter `sapgofu2pdf`: nein

Auswertung

..... *Fortsetzung nächste Seite*

OTF, Fortsetzung

.....
 MC MC steht für „Microfiche Cold“ und enthält ein Microfiche Cold-Kennzeichen.
 Auswertung Auswertung durch Konverter `sapgofu2pdf`: nein

.....
 MK MK steht für „Marked“ und markiert einen Text für die Anzeige.
 Auswertung Auswertung durch Konverter `sapgofu2pdf`: nein, da keine Bedeutung für Konvertierung

.....
 MT MT steht für „Move To“ und setzt den Cursor, d. h. die aktuelle Ausgabeposition, auf die angegebenen Position auf der Ausgabeseite. Der Bezugspunkt, d. h. der Ursprung des Koordinatensystems, ist die linke obere Ecke der Seite.

 Beispiel
 Auswertung

MT0113403315
 Auswertung durch Konverter `sapgofu2pdf`: ja

.....
 OP OP steht für „Open Page“ und beginnt eine neue Seite. Das Kommando hat mehrere Parameter, die die Eigenschaften der Seite beschreiben. Der Konverter `sapgofu2pdf` wertet die folgenden Stellen des Kommandos aus:

- Stellen 3 bis 9: Seitenformat, z. B. DINA4 oder INCH12
- Stelle 10: Seitenorientierung; P = Portrait, Hochformat; L = Landscape, Querformat
- Stellen 11 bis 15: Zeichenbreite
- Stellen 16 bis 19: Zeilenhöhe
- Stellen 20 bis 24: Seitenhöhe
- Stellen 25 bis 29: Seitenbreite
- Stellen 30 bis 34: Seitennummer des aktuellen Dokuments
- Stellen 35 bis 39: Seitennummer bezogen auf den gesamten OTF-Datenstrom
- Stellen 40 bis 44: Seitennummer der Endeseite des aktuellen Dokuments
- Stelle 45: Ausgabemodus; S = simplex, einseitig; D = duplex, doppelseitig; T = tumble, doppelseitig gedreht
- Stellen 46 bis 65: Art der Papierzuordnung

Alle metrischen Größen werden in TWIPs angegeben (TWentieth of an Inch Point: 1/20 Punkt; 1/1440 Inch).

Die Seitengröße bestimmt das Format der PDF-Datei und wird in den PLOSSYS `netdome`-Header eingetragen.

 Beispiel
 Auswertung

OPINCH12 P 144 240 1728017280000010000100001STRY02
 Auswertung durch Konverter `sapgofu2pdf`: ja; nur die Papierzuordnung wird ignoriert

.....*Fortsetzung nächste Seite*

OTF, Fortsetzung

.....
PC steht für „Print Control“ und enthält den Namen eines Print-Control, das an das Ausgabegerät gesendet wird.

PC

Auswertung durch Konverter `sapgofu2pdf`: nein

Auswertung

.....
RD steht für „Raw Data“ und übergibt gerätespezifische Grafikdaten an das Ausgabegeräte. Das Kommando unterstützt die folgenden Werte für den Parameter DATATYPE:

RD

Datentyp	Inhalt	Auswertung
A	ASCII-Text (in SAP nicht verwendet)	nein
B	Binärkodierte Daten (in SAP nicht verwendet)	nein
C	PostScript-Kommandos	nein
D	PRESCRIBE-Kommandos	nein
E	PCL-Kommandos	nein
F	Kommandos für Zeilendrucker (in SAP nicht verwendet)	nein
G	Farbige Rastergrafik	ja
H	Monochrome Rastergrafik	ja
I	Farbige Rastergrafik	ja
J	Monochrome Rastergrafik	ja
T	True Type Font-Definition	ja

Auswertung durch Konverter `sapgofu2pdf`: mit Einschränkung; siehe Tabellenspalte Auswertung.

Auswertung

.....
RT steht für „Raw Text“ und gibt einen Text direkt ans Ausgabegerät aus.

RT

Auswertung durch Konverter `sapgofu2pdf`: nein


.....
ST steht für „String“ und gibt die Zeichenfolge, die als Parameter angegeben ist, an der aktuellen Position aus. Die Farbe des Texts wird mit dem CT-Kommando festgelegt.

ST

→ CT, Seite 56

ST0446431This Phrase is printed in bold.

Auswertung durch Konverter `sapgofu2pdf`: ja

 Beispiel
Auswertung

..... Fortsetzung nächste Seite

OTF, Fortsetzung

.....
SU steht für „Superscript/Subscript“ und gibt an, dass die folgenden Zeichen hoch- oder tiefgestellt ausgegeben werden.

 Beispiel

SUX-00120

Auswertung
Auswertung durch Konverter `sapgofu2pdf`: ja

.....
SW steht für „Space Width“ und legt die Breite für alle Leerzeichen im nachfolgenden ST-Kommando fest. Bei Proportional-Schriften wird die Leerzeichen-Breite in Abhängigkeit von der verwendeten Fontmetrik eingestellt. Bei Nicht-Proportional-Schriften ist das SW-Kommando ohne Wirkung.

→ ST, Seite 59

Auswertung
Auswertung durch Konverter `sapgofu2pdf`: ja

.....
UL steht für „Underline“ und legt fest, dass die folgenden Zeichen unterstrichen oder wieder normal ausgegeben werden.

 Beispiel

ULX+0000600011000

Auswertung
Auswertung durch Konverter `sapgofu2pdf`: ja

6.2.3 XML-Daten

.....
Als kundenspezifische Erweiterung von SEAL Systems können in der SAPGOF-Datei zusätzlich XML-Daten übergeben werden. kundenspezifisch

.....
Aus diesen XML-Daten kann der Konverter `sapgofu2pdf` bei der Konvertierung eine separate XML-Datei erzeugen. separate XML-Datei

→ *XML-Datei erzeugen*, Seite 20

.....
Voraussetzung für die Übergabe der zusätzlichen XML-Daten ist, dass der SAPGOF-Datenteil im OTF übergeben wird. OTF

.....
Die zusätzlichen XML-Daten im SAPGOF-Datenteil werden durch zwei ST-Kommandos begrenzt. ST-Kommandos

Das ST-Kommando zu Beginn der XML-Daten sieht folgendermaßen aus:

```
ST0268828<!-- SEAL - BEGIN OF XML -->
```

Das ST-Kommando zum Abschluss der XML-Daten sieht folgendermaßen aus:

```
ST0249626<!-- SEAL - END OF XML -->
```

.....
Der Konverter `sapgofu2pdf` schreibt alle in den folgenden ST-Kommandos enthaltenen Zeichenfolgen in die XML-Datei. Alle anderen Kommandos außer EP werden ignoriert. Auswertung

.....
Bei der Konvertierung nach PDF werden die XML-Daten ignoriert. Konvertierung

..... *Fortsetzung nächste Seite*

XML-Daten, Fortsetzung

Beispiel

```

EP
IN01D/DVSREPRO/ZSCR02FIRST
OPDINA4 P 144 240 168381190600001000040000
IN02MAIN
MT0056701287
CP40100000D
FCCOURIER 080 00096 110000096D
UL +00000000000000
ST0268828<!-- SEAL - BEGIN OF XML -->
MT0056701767
ST0412843<?xml version="1.0" encoding="ISO-8859-1"?>
MT0056702247
ST0124813 <REPRO.LIST>
MT0056702487
ST0105611 <JOB.INFO>
MT0056702727
ST0249626 <CREATOR>SAPR3</CREATOR>
MT0056702967
ST0412843 <APPLICATION>BILLOFMATERIAL</APPLICATION>
MT0056703207
ST0230424 <VERSION>1.0</VERSION>
MT0056703447
ST0259227 <JOBNAME>SAMPLE</JOBNAME>
MT0056703687
ST0220823 <JOBID>SAMPLE</JOBID>
...
ST0124813 </DMS.DATA>
MT0056701047
ST0134414 </REPRO.ITEM>
MT0056701527
ST0134414 </REPRO.LIST>
MT0056702007
ST0249626<!-- SEAL - END OF XML -->
EP

```

6.3 SAPGOF-Zeichensatz

Der gesamte Inhalt einer SAPGOF-Datei, d. h. alle Info- und Datenzeilen, werden im speziellen SAPGOF-Zeichensatz dargestellt. Der SAPGOF-Zeichensatz umfasst alle innerhalb SAP verwendeten Zeichen, inklusive der asiatischen Multi-Byte-Zeichen.

SAPGOF-Zeichensatz

SAPGOF gibt es in folgenden Varianten:

- ASCII
- EBCDIC
- Unicode (ab SAP Basis 7.02)

SAPGOF-Varianten

Der SAP-Gerätetyp, der für ein Ausgabegerät konfiguriert ist, entscheidet darüber, welche SAPGOF-Variante verwendet wird:

SAP-Gerätetyp

- SAPGOF (ASCII)
- SAPGOF_E (EBCDIC)
- SAPGOFU (Unicode UTF-16 Big-Endian)

Die Varianten ASCII und EBCDIC verwenden einen nicht standardisierten, von SAP definierten Zeichensatz für die Kommandos und Daten, die Unicode-Variante den UTF-16-Zeichensatz (Big-Endian).

Zeichensatz

Mit der Entwicklung der Unicode-Variante von SAPGOF gelten die ASCII- und die EBCDIC-Variante als veraltet und werden nur aus Gründen der Kompatibilität zur Verfügung gestellt.

 Hinweis - veraltet

Der Konverter `sapgofu2pdf` unterstützt ASCII und Unicode, das heißt SAPGOF-Dateien mit ASCII-, UTF-8- oder UTF-16-Kodierung.

unterstützte Formate

Der Konverter `sapgofu2pdf` unterstützen die SAP-Icons, die im SAPGOF-Release 4.6.C definiert waren.

unterstützte Zeichen

Alle unterstützten SAP-Zeichen, Sonderzeichen und Icons sind hier aufgelistet:

→ *Unterstützte SAP-Zeichen - Referenz, Seite 68*

Fortsetzung nächste Seite

SAPGOF-Zeichensatz, Fortsetzung

Zeichen

.....
Der SAPGOF-Zeichensatz besteht aus:

Thema	Seite
Syntaktischer Zeichensatz	65
Sonderzeichen	66

.....

Sonderzeichen

nicht syntaktische Zeichen

Im SAPGOF-Zeichensatz werden alle Zeichen, die nicht dem syntaktischen Zeichensatz angehören, durch unterschiedliche Notationen identifiziert.

SAP-Nummer

Fast jedem druckbaren Zeichen im SAP-System ist eine eindeutige ID zugeordnet, die SAP-Nummer des Zeichens.

Notation

Zeichen mit einer SAP-Nummer werden im SAPGOF-Zeichensatz durch eine Ersatzdarstellung kodiert. Diese besteht aus # oder @ und der dezimalen SAP-Nummer:

- Zeichen mit dreistelliger SAP-Nummer xxx: #xxx
- Zeichen mit vierstelliger SAP-Nummer yyyy: @yyyy

ohne SAP-Nummer

Die druckbaren Zeichen ohne SAP-Nummer, zum Beispiel die Multi-Byte-Zeichen in asiatischen Zeichensätzen, werden im SAPGOF-Zeichensatz durch eine spezielle Notation dargestellt.

Notation

Folgende Notationen sind für die Multi-Byte-Zeichen im SAPGOF-Zeichensatz festgelegt:

`^Cxxxx`

C ist ein einstelliger (im syntaktischen Zeichensatz enthaltener) Kennzeichner, der den verwendeten asiatischen Multi-Byte-Zeichensatz (z. B. Shift-JIS für Japan) identifiziert. xxxx steht für die kodierten Bytes des Multi-Byte-Zeichens in hexadezimaler Schreibweise, z. B. 848F.

Multi-Byte-Zeichensätze

Folgende Multi-Byte-Zeichensätze stehen zur Verfügung:

Sprachversion	SAP-Codepage	SAPGOF-Notation von Double-Bytes
Japanisch (Shift-JIS)	8000	<code>^Jxxxx</code>
Chinesisch (Langzeichen)	8300	<code>^Mxxxx</code>
Chinesisch (Kurzzeichen)	8400	<code>^Cxxxx</code>
Koreanisch	8500	<code>^Kxxxx</code>

7 Rückgabewerte - Referenz

Die folgende Tabelle listet die Rückgabewerte des Konverters `sapgofu2pdf` auf: Rückgabewerte

Rückgabewert	Bedeutung
0	OK
1	Keine Eingabedatei angegeben Eingabedatei nicht vorhanden, nicht lesbar oder leer Headerdatei kann nicht angelegt werden
2	Keine OTF-Daten vorhanden
3	Unbekanntes Dateiformat
4	Ungültiges Kommando
10	Konfigurationsdatei nicht gefunden
11	Keine Barcode-Konfiguration in Konfigurationsdatei

8 Unterstützte SAP-Zeichen - Referenz

unterstützte
SAP-Zeichen

Dieses Kapitel listet die SAP-Zeichen, Sonderzeichen und Icons, die vom Konverter `sapgofu2pdf` unterstützt werden, mit ihren Nummern und ihrer Darstellung auf.

Überblick

von	bis	Zeichentyp
1	127	Syntaktischer Zeichensatz
128	155	Hebräische Zeichen
156	410	ISO-Latin-1- und ISO-Latin-Extended-A-Zeichen
411	459	Griechische Zeichen
460	476	Rahmenzeichen
477	482	Mathematische Zeichen
483	575	Kyrillische Zeichen
576	599	ISO-Latin-Extended-A-Zeichen
600	621	ISO-Latin-Extended-B-Zeichen
622	639	nicht belegt
640	767	SAP-Symbole
768	895	farbige SAP-Icons
940	1063	farbige SAP-Icons
1064	1133	Katakana-Zeichen
1134	1167	ISO-Latin-Extended-B-Zeichen
1168	1254	Thailändische Zeichen
1255	1256	ISO-Latin-Extended-A-Zeichen
1257	1544	farbige SAP-Icons
1545	1587	wird nicht unterstützt
1600	1985	farbige SAP-Icons

.....*Fortsetzung nächste Seite*

Unterstützte SAP-Zeichen, Fortsetzung

00001		SAP-PrintControl	00091	[	bracketleft
00031		no_break_space	00092	\	backslash
00032		space	00093	]	bracketright
00033	!	exclam	00094	^	asciicircum
00034	"	quotedbl	00095	_	underscore
00035	#	numbersign	00096	'	quoteleft
00036	\$	dollar	00097	a	a
00037	%	percent	00098	b	b
00038	&	ampersand	00099	c	c
00039	'	quoteright	00100	d	d
00040	(	parenleft	00101	e	e
00041	)	parenright	00102	f	f
00042	*	asterisk	00103	g	g
00043	+	plus	00104	h	h
00044	,	comma	00105	i	i
00045	-	hyphen	00106	j	j
00046	.	period	00107	k	k
00047	/	slash	00108	l	l
00048	0	zero	00109	m	m
00049	1	one	00110	n	n
00050	2	two	00111	o	o
00051	3	three	00112	p	p
00052	4	four	00113	q	q
00053	5	five	00114	r	r
00054	6	six	00115	s	s
00055	7	seven	00116	t	t
00056	8	eight	00117	u	u
00057	9	nine	00118	v	v
00058	:	colon	00119	w	w
00059	;	semicolon	00120	x	x
00060	<	less	00121	y	y
00061	=	equal	00122	z	z
00062	>	greater	00123	{	braceleft
00063	?	question	00124	|	bar
00064	@	at	00125	}	braceright
00065	A	A	00126	~	asciitilde
00066	B	B	00127		DBC
00067	C	C	00128	ℵ	aleph
00068	D	D	00129	ⱥ	bet
00069	E	E	00130	ⱦ	gimel
00070	F	F	00131	Ⱨ	dalet
00071	G	G	00132	ⱨ	he
00072	H	H	00133	Ⱪ	waw
00073	I	I	00134	ⱪ	zajin
00074	J	J	00135	ⱬ	chet
00075	K	K	00136	Ɑ	tet
00076	L	L	00137	Ɱ	jod
00077	M	M	00138	Ɐ	kaf_final
00078	N	N	00139	Ɒ	kaf
00079	O	O	00140	ⱱ	lamed
00080	P	P	00141	Ⱳ	mem_final
00081	Q	Q	00142	ⱳ	mem
00082	R	R	00143	ⱴ	nun_final
00083	S	S	00144	Ⱶ	nun
00084	T	T	00145	ⱶ	samech
00085	U	U	00146	ⱷ	ajin
00086	V	V	00147	ⱸ	pe_final
00087	W	W	00148	ⱹ	pe
00088	X	X	00149	ⱺ	zade_final
00089	Y	Y	00150	ⱻ	zade
00090	Z	Z	00151	ⱼ	kof

Fortsetzung nächste Seite

Unterstützte SAP-Zeichen, Fortsetzung

00152	ŀ	resch	00256	Á	Aacute
00153	Ű	sin	00257	Â	Acircumflex
00154	Ŵ	schin	00258	Ã	Adieresis
00155	Ŷ	taw	00259	À	Agrave
00156	€	euro_sign	00260	Å	Aring
00157	≡	double low line (U+2017)	00261	Ä	Atilde
00160	–	syllable_hyphen	00262	Ç	Ccedilla
00161	!	exclamdown	00263	É	Eacute
00162	¢	cent	00264	Ê	Ecircumflex
00163	£	sterling	00265	Ë	Edieresis
00164	⁄	fraction	00266	È	Egrave
00165	¥	yen	00267	Ð	Eth
00166	ƒ	florin	00268	Ġ	Gcaron
00167	§	section	00269	IJ	IJ
00168	¤	currency	00270	Í	Iacute
00169	'	quotesingle	00271	Î	Icircumflex
00170	“	quotedblleft	00272	Ï	Idieresis
00171	«	guillemotleft	00273	İ	Idot
00172	<	guilsinglleft	00274	Ì	Igrave
00173	>	guilsinglright	00275	LL	LL
00174	fi	fi	00276	Ñ	Ntilde
00175	fl	fl	00277	Ó	Oacute
00177	–	endash	00278	Ô	Ocircumflex
00178	†	dagger	00279	Ö	Odieresis
00179	‡	daggerdbl	00280	Ò	Ograve
00180	·	periodcentered	00281	Ï	Otilde
00182	¶	paragraph	00282	Š	Scaron
00183	•	bullet	00283	Ş	Scedilla
00184	‚	quotesinglbase	00284	Þ	Thorn
00185	“	quotedblbase	00285	Ú	Uacute
00186	”	quotedblright	00286	Û	Ucircumflex
00187	»	guillemotright	00287	Ü	Udieresis
00188	...	ellipsis	00288	Ù	Ugrave
00189	‰	perthousand	00289	Ý	Yacute
00191	¿	questiondown	00290	ÿ	Ydieresis
00193	`	grave	00291	Ž	Zcaron
00194	´	acute	00292	á	aacute
00195	ˆ	circumflex	00293	â	acircumflex
00196	˜	tilde	00294	ã	adieresis
00197	˘	macron	00295	à	agrave
00198	˙	breve	00296	å	aring
00199	˚	dotaccent	00297	↔	arrowboth
00200	¨	dieresis	00298	↓	arrowdown
00202	°	ring	00299	←	arrowleft
00203	˘	cedilla	00300	→	arrowright
00205	˝	hungarumlaut__now_576	00301	↑	arrowup
00206	˛	ogonek	00302	ã	atilde
00207	ˆ	caron	00303	!̄	brokenbar
00208	—	emdash	00304	ç	ccedilla
00225	Æ	AE	00305	ı	center
00227	ª	ordfeminine	00306	©	copyright
00232	Ł	Lslash	00307	ı̇	dectab
00233	Ø	Oslash	00308	°	degree
00234	Œ	OE	00309	÷	divide
00235	◊	ordmasculine	00310	⌵	down
00241	æ	ae	00311	é	eacute
00245	ı	dotlessi	00312	ê	ecircumflex
00248	ł	lslash	00313	ë	edieresis
00249	ø	oslash	00314	è	egrave
00250	œ	oe	00315	ë	eth
00251	ß	germandbls	00316	‡	format

.....Fortsetzung nächste Seite

Unterstützte SAP-Zeichen, Fortsetzung

00317	ǧ	gcaron	00378	Ő	Ohungarumlaut__Odoubleacute
00318	▪	graybox	00379	Ř	Rcaron
00319	í	iacute	00380	Ś	Sacute
00320	î	icircumflex	00381	Ț	Tcedilla
00321	ï	idieresis	00382	Ť	Tcaron
00322	ì	igrave	00383	Ũ	Uring
00323	ïj	ij	00384	Ű	Uhungarumlaut__Udoubleacute
00324	ń	indent	00385	Ż	Zacute
00325	•	largebullet	00386	Ž	Zdot
00326	ŋ	left	00387	ą	aogonek
00327	₣	lira	00388	ă	abreve
00328	ň	ll	00389	ć	cacute
00329	¬	logicalnot	00390	č	ccaron
00330	∅	merge	00391	ď	dcaron
00331	-	minus	00392	ę	eogonek
00332	μ	mu_ascii	00393	ě	ecaron
00333	x	multiply	00394	Í	lacute
00334	Œ	notegraphic	00395	Ĳ	lcaron
00335	ñ	ntilde	00396	ń	nacute
00336	ó	oacute	00397	ň	ncaron
00337	ô	ocircumflex	00398	ő	ohungarumlaut__odoubleacute
00338	ö	odieresis	00399	ř	rcaron
00339	ò	ograve	00400	ś	sacute
00340	½	onehalf	00401	ț	tcedilla
00341	¼	onequarter	00402	ť	tcaron
00342	¹	onesuperior	00403	ű	uring
00343	õ	otilde	00404	ű	uhungarumlaut__udoubleacute
00344	-	overscore	00405	ż	zacute
00345	±	plusminus	00406	ž	zdot
00346	Š	prescription	00407	Ŕ	Racute
00347	@	registered	00408	ŕ	racute
00348	Š	return	00409	≤	lessequal
00349	š	scaron	00410	≥	greaterequal
00350	§	scedilla	00411	Α	Alpha
00351	√	square	00412	Β	Beta
00352	š	stop	00413	Γ	Gamma
00353	š	tab	00414	Δ	Delta
00354	þ	thorn	00415	Ε	Epsilon
00355	¾	threequarters	00416	Ζ	Zeta
00356	³	threesuperior	00417	Η	Eta
00357	™	trademark	00418	Θ	Theta
00358	²	twosuperior	00419	Ι	Iota
00359	ú	uacute	00420	Κ	Kappa
00360	û	ucircumflex	00421	Λ	Lamda
00361	ü	udieresis	00422	Μ	Mu
00362	ù	ugrave	00423	Ν	Nu
00363	Û	up	00424	Ξ	Xi
00364	ý	yacute	00425	Ο	Omicron
00365	ÿ	ydieresis	00426	Π	Pi
00366	ž	zcaron	00427	Ρ	Rho
00367	Ą	Aogonek	00428	Σ	Sigma
00368	Ă	Abreve	00429	Τ	Tau
00369	Ć	Cacute	00430	Υ	Upsilon
00370	Č	Ccaron	00431	Φ	Phi
00371	Ď	Dcaron	00432	Χ	Chi
00372	Ę	Eogonek	00433	Ψ	Psi
00373	Ě	Ecaron	00434	Ω	Omega
00374	Í	Lacute	00435	α	alpha
00375	Ĳ	Lcaron	00436	β	beta
00376	Ń	Nacute	00437	γ	gamma
00377	Ň	Ncaron	00438	δ	delta

Fortsetzung nächste Seite

Unterstützte SAP-Zeichen, Fortsetzung

00439	ε	epsilon	00500	Г	GHE_cyril
00440	ζ	zeta	00501	Д	DE_cyril
00441	η	eta	00502	Е	IE_cyril
00442	θ	theta	00503	Ж	ZHE_cyril
00443	ι	iota	00504	З	ZE_cyril
00444	κ	kappa	00505	И	I_cyril
00445	λ	lamda	00506	Й	I_short_cyril
00446	μ	mu	00507	К	KA_cyril
00447	ν	nu	00508	Л	EL_cyril
00448	ξ	xi	00509	М	EM_cyril
00449	ο	omicron	00510	Н	EN_cyril
00450	π	pi	00511	О	O_cyril
00451	ρ	rho	00512	П	PE_cyril
00452	σ	sigma	00513	Р	ER_cyril
00453	ς	sigma_greek_final	00514	С	ES_cyril
00454	τ	tau	00515	Т	TE_cyril
00455	υ	upsilon	00516	У	U_cyril
00456	φ	phi	00517	Ф	EF_cyril
00457	χ	chi	00518	Х	HA_cyril
00458	ψ	psi	00519	Ц	TSE_cyril
00459	ω	omega	00520	Ч	CHE_cyril
00460	—	box_drawings_light_horizontal	00521	Ш	SHA_cyril
00461	|	box_drawings_light_vertical	00522	Щ	SHCHA_cyril
00462	└	box_drawings_light_down_right	00523	Ъ	HARD_SIGN_cyril
00463	┘	box_drawings_light_down_left	00524	Ы	YERU_cyril
00464	┐	box_drawings_light_up_right	00525	Ь	SOFT_SIGN_cyril
00465	┌	box_drawings_light_up_left	00526	Э	E_cyril
00466	└	box_drawings_light_verti_right	00527	Ю	YU_cyril
00467	┘	box_drawings_light_verti_left	00528	Я	YA_cyril
00468	—	box_drawings_light_down_horiz	00529	а	a_cyril
00469	—	box_drawings_light_up_horiz	00530	б	be_cyril
00470	—	box_drawings_light_verti_horiz	00531	в	ve_cyril
00471	·	box_drawings_light_left	00532	г	ghe_cyril
00472	·	box_drawings_light_up	00533	д	de_cyril
00473	·	box_drawings_light_right	00534	е	ie_cyril
00474	·	box_drawings_light_down	00535	ж	zhe_cyril
00475	☐	drawings_checkbox_off	00536	з	ze_cyril
00476	☑	drawings_checkbox_on	00537	и	i_cyril
00477	≠	notequal	00538	й	i_short_cyril
00478	∂	partialdiff	00539	к	ka_cyril
00479	∑	summation	00540	л	el_cyril
00480	∏	product	00541	м	em_cyril
00481	∫	integral	00542	н	en_cyril
00482	≈	approxequal	00543	о	o_cyril
00483	Ё	IO_cyril	00544	п	pe_cyril
00484	Ђ	DJE_cyril_serbocrotian	00545	р	er_cyril
00485	Ѓ	GJE_cyril_macedonian	00546	с	es_cyril
00486	Є	IE_cyril_ukrainian	00547	т	te_cyril
00487	Ѕ	DZE_cyril_macedonian	00548	у	u_cyril
00488	І	I_cyril_byelorussian_ukrainian	00549	ф	ef_cyril
00489	ї	YI_cyril_ukrainian	00550	х	ha_cyril
00490	Ј	JE_cyril	00551	ц	tse_cyril
00491	Љ	LJE_cyril	00552	ч	che_cyril
00492	Њ	NJE_cyril	00553	ш	sha_cyril
00493	Ђ	TSHE_cyril_serbocrotian	00554	щ	shcha_cyril
00494	Ѓ	KJE_cyril_macedonian	00555	ъ	hard_sign_cyril
00495	Ў	U_short_cyril_byelorussian	00556	ы	yeru_cyril
00496	Ц	DZHE_cyril	00557	ь	soft_sign_cyril
00497	А	A_cyril	00558	э	e_cyril
00498	Б	BE_cyril	00559	ю	yu_cyril
00499	В	VE_cyril	00560	я	ya_cyril

.....Fortsetzung nächste Seite

Unterstützte SAP-Zeichen, Fortsetzung

00561	№	Number_acronym	00640	□	SAPding00
00562	ë	io_cyril	00641	□	SAPding01
00563	ђ	dje_cyril_serbcrotian	00642	□	SAPding02
00564	ѓ	gje_cyril_macedonian	00643	□	SAPding03
00565	є	ie_cyril_ukrainian	00644	□	SAPding04
00566	ѕ	dze_cyril_macedonian	00645	□	SAPding05
00567	і	i_cyril_byelorussian_ukrainian	00646	□	SAPding06
00568	ї	yi_cyril_ukrainian	00647	□	SAPding07
00569	ј	je_cyril	00648	□	SAPding08
00570	Љ	lje_cyril	00649	□	SAPding09
00571	Њ	nje_cyril	00650	□	SAPding0A
00572	ћ	tshe_cyril_serbcrotian	00651	□	SAPding0B
00573	ќ	kje_cyril_macedonian	00652	□	SAPding0C
00574	ў	u_short_cyril_byelorussian	00653	□	SAPding0D
00575	џ	dzhe_cyril	00654	□	SAPding0E
00576	ˆ	doubleacute	00655	□	SAPding0F
00577	⸀	Hstroke	00656	□	SAPding10
00578	⸁	Hcircumflex	00657	□	SAPding11
00579	⸂	Gbreve	00658	□	SAPding12
00580	⸃	Jcircumflex	00659	□	SAPding13
00581	⸄	Cdot	00660	□	SAPding14
00582	⸅	Ccircumflex	00661	□	SAPding15
00583	⸆	Gdot	00662	□	SAPding16
00584	⸇	Gcircumflex	00663	□	SAPding17
00585	⸈	Ubreve	00664	□	SAPding18
00586	⸉	Scircumflex	00665	□	SAPding19
00587	⸐	hstroke	00666	□	SAPding1A
00588	⸑	hcircumflex	00667	□	SAPding1B
00589	⸒	gbreve	00668	□	SAPding1C
00590	⸓	jcircumflex	00669	□	SAPding1D
00591	⸔	cdot	00670	□	SAPding1E
00592	⸕	ccircumflex	00671	□	SAPding1F
00593	⸖	gdot	00672	□	SAPding20
00594	⸗	gcircumflex	00673	⊠	SAPding21
00595	⸘	ubreve	00674	⊡	SAPding22
00596	⸙	scircumflex	00675	⊙	SAPding23
00597	‘	quotsingleleft	00676	⊚	SAPding24
00598	’	quotsingleright	00677	■	SAPding25
00599	—	horizontalbar	00678	▣	SAPding26
00600	˘	accent	00679	□	SAPding27
00601	¨	dieresisaccent	00680	●	SAPding28
00602	Α	Alphaaccent	00681	⦿	SAPding29
00603	Ε	Epsilonaccent	00682	○	SAPding2A
00604	Η	Etaaccent	00683	◆	SAPding2B
00605	Ι	Iotaaccent	00684	◇	SAPding2C
00606	Ο	Omicronaccent	00685	□	SAPding2D
00607	Υ	Upsilonaccent	00686	✕	SAPding2E
00608	Ω	Omegaaccent	00687	⊖	SAPding2F
00609	ϊ	Iotadieresis	00688	▢	SAPding30
00610	ϋ	Upsilondieresis	00689	▣	SAPding31
00611	ᾰ	alphaaccent	00690	⤵	SAPding32
00612	ᾱ	epsilonaccent	00691	▤	SAPding33
00613	ᾶ	etaaccent	00692	▥	SAPding34
00614	ᾷ	iotaaccent	00693	▦	SAPding35
00615	Ᾱ	omicronaccent	00694	▧	SAPding36
00616	Ὰ	upsilonaccent	00695	—	SAPding37
00617	Ά	omegaaccent	00696	+	SAPding38
00618	῀	iotadieresis	00697	⊠	SAPding39
00619	῁	upsilondieresis	00698	⦿	SAPding3A
00620	ῂ	upsilondieresisaccent	00699	◀	SAPding3B
00621	ῃ	iotadieresisaccent	00700	▶	SAPding3C

Fortsetzung nächste Seite

Unterstützte SAP-Zeichen, Fortsetzung

00701	▲	SAPding3D	00762	⚠	SAPding7A
00702	▼	SAPding3E	00763	⚠	SAPding7B
00703	🔄	SAPding3F	00764	⚠	SAPding7C
00704	□	SAPding40	00765	⚠	SAPding7D
00705	←	SAPding41	00766	⚠	SAPding7E
00706	→	SAPding42	00767	⚠	SAPding7F
00707	↑	SAPding43	00768	🚫	SAPicon00_DUMMY
00708	↓	SAPding44	00769	✅	SAPicon01_CHECKED
00709	✓	SAPding45	00770	❌	SAPicon02_INCOMPLETE
00710	✍	SAPding46	00771	🚫	SAPicon03_FAILURE
00711	🔒	SAPding47	00772	😊	SAPicon04_POSITIVE
00712	🔒	SAPding48	00773	😞	SAPicon05_NEGATIVE
00713	🔒	SAPding49	00774	🔒	SAPicon06_LOCKED
00714	🔒	SAPding4A	00775	🔒	SAPicon07_UNLOCKED
00715	🟢	SAPding4B	00776	🟢	SAPicon08_GREEN_LIGHT
00716	🟡	SAPding4C	00777	🟡	SAPicon09_YELLOW_LIGHT
00717	*	SAPding4D	00778	🔴	SAPicon0A_RED_LIGHT
00718	🔍	SAPding4E	00779	⏪	SAPicon0B_TOTAL_LEFT
00719	📄	SAPding4F	00780	⏩	SAPicon0C_TOTAL_RIGHT
00720	📄	SAPding50	00781	⏪	SAPicon0D_COLUMN_LEFT
00721	📄	SAPding51	00782	⏩	SAPicon0E_COLUMN_RIGHT
00722	🗑	SAPding52	00783	↔	SAPicon0F_PAGE_RIGHT
00723	📄	SAPding53	00784	⏪	SAPicon0G_PAGE_LEFT
00724	🔄	SAPding54	00785	⏪	SAPicon0H_PREVIOUS_VALUE
00725	⚠	SAPding55	00786	⏩	SAPicon0I_NEXT_VALUE
00726	⚡	SAPding56	00787	🔍	SAPicon0J_ANNOTATION
00727	□	SAPding57	00788	🔍	SAPicon0K_CREATE_NOTE
00728	...	SAPding58	00789	🔍	SAPicon0L_DISPLAY_NOTE
00729	⚠	SAPding59	00790	📊	SAPicon0M_CALCULATION
00730	⚠	SAPding5A	00791	📊	SAPicon0N_GRAPHICS
00731	⚠	SAPding5B	00792	📄	SAPicon0O_CREATE_TEXT
00732	⚠	SAPding5C	00793	📄	SAPicon0P_DISPLAY_TEXT
00733	⚠	SAPding5D	00794	📄	SAPicon0Q_CHANGE_TEXT
00734	⚠	SAPding5E	00795	📄	SAPicon0R_VARIANTS
00735	⚠	SAPding5F	00796	📄	SAPicon0S_INFORMATION
00736	⚠	SAPding60	00797	📄	SAPicon0T_ADDRESS
00737	⚠	SAPding61	00798	📄	SAPicon0U_VIEWER_OPTICAL_ARCHI
00738	⚠	SAPding62	00799	✅	SAPicon0V_OKAY
00739	⚠	SAPding63	00800	❌	SAPicon0W_CANCEL
00740	⚠	SAPding64	00801	🖨	SAPicon0X_PRINT
00741	⚠	SAPding65	00802	📄	SAPicon0Y_CREATE
00742	⚠	SAPding66	00803	✍	SAPicon0Z_CHANGE
00743	⚠	SAPding67	00804	🔍	SAPicon10_DISPLAY
00744	⚠	SAPding68	00805	🗑	SAPicon11_DELETE
00745	⚠	SAPding69	00806	📄	SAPicon12_TEST
00746	⚠	SAPding6A	00807	📄	SAPicon13_SEARCH
00747	⚠	SAPding6B	00808	📄	SAPicon14_COPY_OBJECT
00748	⚠	SAPding6C	00809	🔄	SAPicon15_EXECUTE_OBJECT
00749	⚠	SAPding6D	00810	🔍	SAPicon16_SELECT_DETAIL
00750	⚠	SAPding6E	00811	📄	SAPicon17_INSERT_ROW
00751	⚠	SAPding6F	00812	🗑	SAPicon18_DELETE_ROW
00752	⚠	SAPding70	00813	⚠	SAPicon19_MESSAGE_INFORMATION
00753	⚠	SAPding71	00814	⚠	SAPicon1A_MESSAGE_WARNING
00754	⚠	SAPding72	00815	⚠	SAPicon1B_MESSAGE_ERROR
00755	⚠	SAPding73	00816	🔍	SAPicon1C_MESSAGE_QUESTION
00756	⚠	SAPding74	00817	🛑	SAPicon1D_MESSAGE_CRITICAL
00757	⚠	SAPding75	00818	🔍	SAPicon1E_DISPLAY_MORE
00758	⚠	SAPding76	00819	🔍	SAPicon1F_ENTER_MORE
00759	⚠	SAPding77	00820	⚖	SAPicon1G_EQUAL
00760	⚠	SAPding78	00821	⚖	SAPicon1H_NOT_EQUAL
00761	⚠	SAPding79	00822	⚖	SAPicon1I_GREATER

.....Fortsetzung nächste Seite

Unterstützte SAP-Zeichen, Fortsetzung

00823		SAPicon1J_LESS	00884		SAPicon38_CHECK
00824		SAPicon1K_GREATER_EQUAL	00885		SAPicon39_GENERATE
00825		SAPicon1L_LESS_EQUAL	00886		SAPicon3A_REFERENCE_LIST
00826		SAPicon1M_INTERVAL_INCLUDE	00887		SAPicon3B_STACK
00827		SAPicon1N_INTERVAL_EXCLUDE	00888		SAPicon3C_ACTIVATE
00828		SAPicon1O_PATTERN_INCLUDE	00889		SAPicon3D_ICON_LIST
00829		SAPicon1P_PATTERN_EXCLUDE	00890		SAPicon3E_SORT_UP
00830		SAPicon1Q_PHONE	00891		SAPicon3F_SORT_DOWN
00831		SAPicon1R_FAX	00892		SAPicon3G_LAYOUT_CONTROL
00832		SAPicon1S_MAIL	00893		SAPicon3H_CONVERT
00833		SAPicon1T_TIME	00894		SAPicon3I_TOGGLE_DISPLAY_CHANG
00834		SAPicon1U_DATE	00895		SAPicon3J_SET_STATE
00835		SAPicon1V_ALARM	00900		unused_byte_000
00836		SAPicon1W_PROSHARE	00901		unused_byte_001
00837		SAPicon1X_VIDEO	00902		unused_byte_002
00838		SAPicon1Y_VOICE_INPUT	00903		unused_byte_003
00839		SAPicon1Z_VOICE_OUTPUT	00904		unused_byte_004
00840		SAPicon20_EQUAL_GREEN	00905		unused_byte_005
00841		SAPicon21_NOT_EQUAL_GREEN	00906		unused_byte_006
00842		SAPicon22_GREATER_GREEN	00907		unused_byte_007
00843		SAPicon23_LESS_GREEN	00908		unused_byte_008
00844		SAPicon24_GREATER_EQUAL_GREEN	00909		unused_byte_009
00845		SAPicon25_LESS_EQUAL_GREEN	00910		unused_byte_010
00846		SAPicon26_INTERVAL_INCLUDE_GRE	00911		unused_byte_011
00847		SAPicon27_INTERVAL_EXCLUDE_GRE	00912		unused_byte_012
00848		SAPicon28_PATTERN_INCLUDE_GREE	00913		unused_byte_013
00849		SAPicon29_PATTERN_EXCLUDE_GREE	00914		unused_byte_014
00850		SAPicon2A_EQUAL_RED	00915		unused_byte_015
00851		SAPicon2B_NOT_EQUAL_RED	00916		unused_byte_016
00852		SAPicon2C_GREATER_RED	00917		unused_byte_017
00853		SAPicon2D_LESS_RED	00918		unused_byte_018
00854		SAPicon2E_GREATER_EQUAL_RED	00919		unused_byte_019
00855		SAPicon2F_LESS_EQUAL_RED	00920		unused_byte_020
00856		SAPicon2G_INTERVAL_INCLUDE_RED	00921		unused_byte_021
00857		SAPicon2H_INTERVAL_EXCLUDE_RED	00922		unused_byte_022
00858		SAPicon2I_PATTERN_INCLUDE_RED	00923		unused_byte_023
00859		SAPicon2J_PATTERN_EXCLUDE_RED	00924		unused_byte_024
00860		SAPicon2K_SYSTEM_OKAY	00925		unused_byte_025
00861		SAPicon2L_SYSTEM_SAVE	00926		unused_byte_026
00862		SAPicon2M_SYSTEM_BACK	00927		unused_byte_027
00863		SAPicon2N_SYSTEM_END	00928		unused_byte_028
00864		SAPicon2O_SYSTEM_CANCEL	00929		unused_byte_029
00865		SAPicon2P_SYSTEM_PRINT	00930		unused_byte_030
00866		SAPicon2Q_OTHER_OBJECT	00931		unused_byte_031
00867		SAPicon2R_PREVIOUS_OBJECT	00932		unused_byte_032
00868		SAPicon2S_NEXT_OBJECT	00933		unused_byte_033
00869		SAPicon2T_SYSTEM_CUT	00934		unused_byte_034
00870		SAPicon2U_SYSTEM_COPY	00935		unused_byte_035
00871		SAPicon2V_SYSTEM_PASTE	00936		unused_byte_036
00872		SAPicon2W_SYSTEM_UNDO	00937		unused_byte_037
00873		SAPicon2X_SYSTEM_MARK	00938		unused_byte_038
00874		SAPicon2Y_FIRST_PAGE	00939		unused_byte_039
00875		SAPicon2Z_PREVIOUS_PAGE	00940		SAPicon3K_PREVIOUS_NODE
00876		SAPicon30_NEXT_PAGE	00941		SAPicon3L_NEXT_NODE
00877		SAPicon31_LAST_PAGE	00942		SAPicon3M_TREE
00878		SAPicon32_SYSTEM_MODUS_CREATE	00943		SAPicon3N_INSERT_RELATION
00879		SAPicon33_SYSTEM_MODUS_DELETE	00944		SAPicon3O_FINAL_DATE
00880		SAPicon34_SYSTEM_USERMENU	00945		SAPicon3P_HEADER
00881		SAPicon35_SYSTEM_HELP	00946		SAPicon3Q_OVERVIEW
00882		SAPicon36_TABLE_SETTINGS	00947		SAPicon3R_DETAIL
00883		SAPicon37_REPLACE	00948		SAPicon3S_EXPAND

Fortsetzung nächste Seite

Unterstützte SAP-Zeichen, Fortsetzung

00949		SAPicon3T_COLLAPSE	01010		SAPicon5I_WORKFLOW_CONDITION
00950		SAPicon3U_BREAKPOINT	01011		SAPicon5J_WORKFLOW_DECISION
00951		SAPicon3V_FOREIGN_KEY	01012		SAPicon5K_WORKFLOW_CONT_OPERAT
00952		SAPicon3W_LIST	01013		SAPicon5L_WORKFLOW_EXTERNAL_EV
00953		SAPicon3X_CLOSE	01014		SAPicon5M_WORKFLOW_INTERNAL_EV
00954		SAPicon3Y_POSITION	01015		SAPicon5N_WORKFLOW_MULT_CONDIT
00955		SAPicon3Z_SUM	01016		SAPicon5O_WORKFLOW_FORK
00956		SAPicon40_MOVE	01017		SAPicon5P_WORKFLOW_EVENT_PRODU
00957		SAPicon41_RETRIEVE	01018		SAPicon5Q_WORKFLOW_FLOW_OF_CON
00958		SAPicon42_REFRESH	01019		SAPicon5R_WORKFLOW_INDEFINITE_
00959		SAPicon43_SKIP	01020		SAPicon5S_WORKFLOW_UNTIL
00960		SAPicon44_SYSTEM_SETTINGS	01021		SAPicon5T_WORKFLOW_WAIT_FOR_EV
00961		SAPicon45_TOOLS	01022		SAPicon5U_WORKFLOW_WHILE
00962		SAPicon46_COMPARE	01023		SAPicon5V_INTERMEDIATE_SUM
00963		SAPicon47_SHORT_MESSAGE	01024		SAPicon5W_EMPLOYEE
00964		SAPicon48_IMPORT	01025		SAPicon5X_TIME_ZONE
00965		SAPicon49_EXPORT	01026		SAPicon5Y_RELEASE
00966		SAPicon4A_TRANSPORT	01027		SAPicon5Z_QUALIFY
00967		SAPicon4B_SELECT_ALL	01028		SAPicon60_ISO_CODE
00968		SAPicon4C_SELECT_BLOCK	01029		SAPicon61_MODIFY
00969		SAPicon4D_DESELECT_ALL	01030		SAPicon62_GET_AREA
00970		SAPicon4E_SEARCH_NEXT	01031		SAPicon63_INTERFACE
00971		SAPicon4F_RENAME	01032		SAPicon64_ROUTING_OPERATION
00972		SAPicon4G_FILTER	01033		SAPicon65_ROUTING_REF_OPERATIO
00973		SAPicon4H_NEXT_HIERARCHY_LEVEL	01034		SAPicon66_ROUTING_TASK
00974		SAPicon4I_PREVIOUS_HIERARCHY_L	01035		SAPicon67_ROUTING_TODO
00975		SAPicon4J_SYSTEM_POSSIBLE_ENTR	01036		SAPicon68_EXPAND_ALL
00976		SAPicon4K_INTENSIFY	01037		SAPicon69_COLLAPSE_ALL
00977		SAPicon4L_PERSONAL_HELP	01038		SAPicon6A_SYSTEM_SAP_MENU
00978		SAPicon4M_VARIABLE	01039		SAPicon6B_SYSTEM_COMP_MENU
00979		SAPicon4N_SYSTEM_LOCAL_CUT	01040		SAPicon6C_SYSTEM_USER_MENU
00980		SAPicon4O_SYSTEM_LOCAL_COPY	01041		SAPicon6D_SYSTEM_FAVORITES
00981		SAPicon4P_SYSTEM_LOCAL_PASTE	01042		SAPicon6E_BIW_INFO_SOURCE
00982		SAPicon4Q_SYSTEM_LOCAL_MARK	01043		SAPicon6F_BIW_APPLICATION
00983		SAPicon4R_SYSTEM_REDO	01044		SAPicon6G_BIW_INFO_AREA
00984		SAPicon4S_BUSINAV_PROCESS	01045		SAPicon6H_BIW_INFO_CUBE
00985		SAPicon4T_BUSINAV_PROCESSMATRI	01046		SAPicon6I_BIW_RULES_INA
00986		SAPicon4U_BUSINAV_SYSORGI	01047		SAPicon6J_BIW_SOURCE_SYS_GEN
00987		SAPicon4V_BUSINAV_SZENARIO	01048		SAPicon6K_BIW_SOURCE_SYS_R3
00988		SAPicon4W_BUSINAV_OBJECTS	01049		SAPicon6L_BIW_SOURCE_SYS_EXT
00989		SAPicon4X_BUSINAV_INFODIAG	01050		SAPicon6M_BIW_SOURCE_SYS_FILE
00990		SAPicon4Y_BUSINAV_ENTITY	01051		SAPicon6N_BIW_INFO_CATALOG
00991		SAPicon4Z_BUSINAV_PROC_EXIST	01052		SAPicon6O_BIW_INFO_OBJECT
00992		SAPicon50_BUSINAV_COMMDIAG	01053		SAPicon6P_BIW_MONITOR
00993		SAPicon51_BUSINAV_DATAMODEL	01054		SAPicon6Q_BIW_SCHEDULER
00994		SAPicon52_ALIGN	01055		SAPicon6R_BIW_FORMULA
00995		SAPicon53_CUT_RELATION	01056		SAPicon6S_BIW_REF_STRUCTURE
00996		SAPicon54_FIX_COLUMN	01057		SAPicon6T_BIW_REPORT
00997		SAPicon55_RELEASE_COLUMN	01058		SAPicon6U_BIW_REPORT_VIEW
00998		SAPicon56_NET_GRAPHIC	01059		SAPicon6V_MASTER_DATA_ACT
00999		SAPicon57_PLANNING_TABLE	01060		SAPicon6W_MASTER_DATA_INA
01000		SAPicon58_PERIOD	01061		SAPicon6X_TEXT_ACT
01001		SAPicon59_ZOOM_IN	01062		SAPicon6Y_TEXT_INA
01002		SAPicon5A_ZOOM_OUT	01063		SAPicon6Z_HIERARCHY_ACT
01003		SAPicon5B_LED_GREEN	01064		katakana_half_daku_on
01004		SAPicon5C_LED_RED	01065		katakana_half_haretsu_on
01005		SAPicon5D_LED_YELLOW	01066		katakana_half_a
01006		SAPicon5E_SYSTEM_EXTENDED_HELP	01067		katakana_half_a_small
01007		SAPicon5F_SPACE	01068		katakana_half_i
01008		SAPicon5G_BUSINAV_VALUE_CHAIN	01069		katakana_half_i_small
01009		SAPicon5H_WORKFLOW_ACTIVITY	01070		katakana_half_u

.....Fortsetzung nächste Seite

Unterstützte SAP-Zeichen, Fortsetzung

01071	ウ	katakana_half_u_small	01133	𐌰	kra_greenlandic
01072	イ	katakana_half_e	01134	𐌱	Rcedilla
01073	エ	katakana_half_e_small	01135	𐌲	Itilde
01074	オ	katakana_half_o	01136	𐌳	Lcedilla
01075	オ	katakana_half_o_small	01137	Ě	Emacron
01076	カ	katakana_half_ka	01138	Ĝ	Gcedilla
01077	カ	katakana_half_ka_small	01139	ƒ	Tstroke
01078	キ	katakana_half_ki	01140	ꝛ	rcedilla
01079	ク	katakana_half_ku	01141	ĩ	itilde
01080	ケ	katakana_half_ke	01142	ł	lcedilla
01081	ケ	katakana_half_ke_small	01143	ē	emacron
01082	コ	katakana_half_ko	01144	ǧ	gcedillaabove
01083	サ	katakana_half_sa	01145	ƚ	tstroke
01084	シ	katakana_half_si	01146	Ŋ	ENG_lappish
01085	ス	katakana_half_su	01147	ŋ	eng_lappish
01086	セ	katakana_half_se	01148	Ā	Amacron
01087	ソ	katakana_half_so	01149	ı̇	logonek
01088	タ	katakana_half_ta	01150	Ě	Edot
01089	チ	katakana_half_ti	01151	Ī	Imacron
01090	ツ	katakana_half_tu	01152	Ń	Ncedilla
01091	ツ	katakana_half_tu_small	01153	Ŏ	Omacron
01092	テ	katakana_half_te	01154	Ꝥ	Kcedilla
01093	ト	katakana_half_to	01155	Ū	Uogonek
01094	ナ	katakana_half_na	01156	Û	Utilde
01095	ニ	katakana_half_ni	01157	Ū	Umacron
01096	ヌ	katakana_half_nu	01158	ā	amacron
01097	ネ	katakana_half_ne	01159	ı̇	iogonek
01098	ノ	katakana_half_no	01160	é	edot
01099	ハ	katakana_half_ha	01161	ĩ	imacron
01100	ヒ	katakana_half_hi	01162	ŋ	ncedilla
01101	フ	katakana_half_hu	01163	ō	omacron
01102	ハ	katakana_half_he	01164	ķ	kcedilla
01103	ホ	katakana_half_ho	01165	u	uogonek
01104	マ	katakana_half_ma	01166	ũ	utilde
01105	ミ	katakana_half_mi	01167	ū	umacron
01106	ム	katakana_half_mu	01168	฿	Thai_character_ko_kai
01107	メ	katakana_half_me	01169	฿	Thai_character_kho_khai
01108	モ	katakana_half_mo	01170	฿	Thai_character_kho_khuat
01109	ヤ	katakana_half_ya	01171	฿	Thai_character_kho_khwai
01110	ヤ	katakana_half_ya_small	01172	฿	Thai_character_kho_khon
01111	ユ	katakana_half_yu	01173	฿	Thai_character_kho_rakhang
01112	ユ	katakana_half_yu_small	01174	฿	Thai_character_ngo_ngu
01113	ヨ	katakana_half_yo	01175	฿	Thai_character_cho_chan
01114	ヨ	katakana_half_yo_small	01176	฿	Thai_character_cho_ching
01115	ラ	katakana_half_ra	01177	฿	Thai_character_cho_chang
01116	リ	katakana_half_ri	01178	฿	Thai_character_so_so
01117	ル	katakana_half_ru	01179	฿	Thai_character_cho_choe
01118	レ	katakana_half_re	01180	฿	Thai_character_yo_ying
01119	ロ	katakana_half_ro	01181	฿	Thai_character_do_chada
01120	ワ	katakana_half_wa	01182	฿	Thai_character_to_patak
01121	ワ	katakana_half_wa_small	01183	฿	Thai_character_tho_than
01122	𐌰	katakana_half_wi	01184	฿	Thai_character_tho_nangmontho
01123	𐌰	katakana_half_we	01185	฿	Thai_character_tho_phuthao
01124	𐌰	katakana_half_wo	01186	฿	Thai_character_no_nen
01125	ン	katakana_half_n	01187	฿	Thai_character_do_dek
01127	.	katakana_half_point	01188	฿	Thai_character_to_tao
01128	┌	katakana_half_open	01189	฿	Thai_character_tho_thung
01129	┐	katakana_half_close	01190	฿	Thai_character_tho_thahan
01130	.	katakana_half_dot	01191	฿	Thai_character_tho_thong
01131	,	katakana_half_comma	01192	฿	Thai_character_no_nu
01132	-	katakana_half_hyphen	01193	฿	Thai_character_bo_baimai

Fortsetzung nächste Seite

Unterstützte SAP-Zeichen, Fortsetzung

01194	ป	Thai_character_po_pla	01255	Đ	Dstroke
01195	ผ	Thai_character_pho_phung	01256	đ	dstroke
01196	ฝ	Thai_character_fo_fa	01257		SAPIcon70_HIERARCHY_INA
01197	พ	Thai_character_pho_phan	01258		SAPIcon71_MOVING_DATA_ACT
01198	ฟ	Thai_character_fo_fan	01259		SAPIcon72_MOVING_DATA_INA
01199	ภ	Thai_character_pho_samphao	01260		SAPIcon73_DEBUGGER_STEP_INT
01200	ม	Thai_character_mo_ma	01261		SAPIcon74_DEBUGGER_STEP_OVE
01201	ย	Thai_character_yo_yak	01262		SAPIcon75_DEBUGGER_STEP_OUT
01202	ร	Thai_character_ro_rua	01263		SAPIcon76_DEBUGGER_CONTINUE
01203	ฤ	Thai_character_ru	01264		SAPIcon77_PARAMETER
01204	ล	Thai_character_lo_ling	01265		SAPIcon78_PARAMETER_IMPORT
01205	ฬ	Thai_character_lu	01266		SAPIcon79_PARAMETER_EXPORT
01206	ว	Thai_character_wo_waen	01267		SAPIcon7A_PARAMETER_CHANGING
01207	ศ	Thai_character_so_sala	01268		SAPIcon7B_PARAMETER_RESULT
01208	ษ	Thai_character_so_rusi	01269		SAPIcon7C_OO_CLASS
01209	ส	Thai_character_so_sua	01270		SAPIcon7D_OO_INTERFACE
01210	ห	Thai_character_ho_hip	01271		SAPIcon7E_OO_ATTRIBUTE
01211	ฬ	Thai_character_lo_chula	01272		SAPIcon7F_OO_CLASS_ATTRIBUTE
01212	อ	Thai_character_o_ang	01273		SAPIcon7G_OO_INST_ATTRIBUTE
01213	ธ	Thai_character_ho_nokhuk	01274		SAPIcon7H_OO_METHOD
01214	ช	Thai_character_paiyanno	01275		SAPIcon7I_OO_CLASS_METHOD
01215	ะ	Thai_character_sara_a	01276		SAPIcon7J_OO_INST_METHOD
01216	ั	Thai_character_mai_han-akat	01277		SAPIcon7K_OO_EVENT
01217	า	Thai_character_sara_aa	01278		SAPIcon7L_OO_CONSTANT
01218	ำ	Thai_character_sara_am	01279		SAPIcon7M_OO_OVERWRITE
01219	ำ	Thai_character_sara_i	01280		SAPIcon7N_OO_CONNECTION
01220	ำ	Thai_character_sara_ii	01281		SAPIcon7O_OO_INHERITANCE
01221	ำ	Thai_character_sara_ue	01282		SAPIcon7P_OO_INTERFACE_IC
01222	ำ	Thai_character_sara_uee	01283		SAPIcon7Q_WS_TRUCK
01223	.	Thai_character_sara_u	01284		SAPIcon7R_WS_RAIL
01224	.	Thai_character_sara_uu	01285		SAPIcon7S_WS_SHIP
01225	.	Thai_character_phinthu	01286		SAPIcon7T_WS_PLANE
01226	฿	Thai_currency_symbol_baht	01287		SAPIcon7U_WS_POST
01227	เ	Thai_character_sara_e	01288		SAPIcon7V_WS_TRANSFER
01228	แ	Thai_character_sara_ae	01289		SAPIcon7W_WS_DOUANE
01229	โ	Thai_character_sara_o	01290		SAPIcon7X_SELECTION
01230	ใ	Thai_character_sara_ai_maimuan	01291		SAPIcon7Y_SYSTEM_STOP_RECORDIN
01231	ไ	Thai_character_sara_ai_maimala	01292		SAPIcon7Z_FENCING
01232	ำ	Thai_character_lakkhangyao	01293		SAPIcon80_BIW_RULES_ACT
01233	ำ	Thai_character_maiyamok	01294		SAPIcon81_CHARACTERISTICS_ACT
01234	ำ	Thai_character_maitaikhu	01295		SAPIcon82_CHARACTERISTICS_INA
01235	ำ	Thai_character_mai_ek	01296		SAPIcon83_KEYFIGURE_ACT
01236	ำ	Thai_character_mai_tho	01297		SAPIcon84_KEYFIGURE_INA
01237	ำ	Thai_character_mai_tri	01298		SAPIcon85_BIW_INFO_OBJECT_UNIT
01238	ำ	Thai_character_mai_chattawa	01299		SAPIcon86_BIW_INFO_OBJECT_UNIT
01239	ำ	Thai_character_thanthakhat	01300		SAPIcon87_WORKFLOW_INT_EVENT_D
01240	.	Thai_character_nikhahit	01301		SAPIcon88_BIW_INFO_OBJECT_CATA
01241	.	Thai_character_yamakkan	01302		SAPIcon89_SET_A
01242	๐	Thai_character_fongman	01303		SAPIcon8A_SET_B
01243	๑	Thai_digit_zero	01304		SAPIcon8B_SET_SUM
01244	๒	Thai_digit_one	01305		SAPIcon8C_SET_INTERSECTION
01245	๓	Thai_digit_two	01306		SAPIcon8D_SET_A_MINUS_B
01246	๔	Thai_digit_three	01307		SAPIcon8E_SET_B_MINUS_A
01247	๕	Thai_digit_four	01308		SAPIcon8F_SET_COPY_IN_A
01248	๖	Thai_digit_five	01309		SAPIcon8G_SET_COPY_IN_B
01249	๗	Thai_digit_six	01310		SAPIcon8H_DANGEROUS_GOODS
01250	๘	Thai_digit_seven	01311		SAPIcon8I_DEACTIVATE
01251	๙	Thai_digit_eight	01312		SAPIcon8J_DESELECT_BLOCK
01252	๐	Thai_digit_nine	01313		SAPIcon8K_INVERT_COLUMN
01253	๑	Thai_character_angkhankhu	01314		SAPIcon8L_INVERT_LINE
01254	๒	Thai_character_khomut	01315		SAPIcon8M_FOREIGN_TRADE

.....Fortsetzung nächste Seite

Unterstützte SAP-Zeichen, Fortsetzung

01316		SAPicon8N_MESSAGE_CRITICAL_SMA	01377		SAPiconAC_STORE_LOCATION
01317		SAPicon8O_MESSAGE_ERROR_SMALL	01378		SAPiconAD_SUPPLIER
01318		SAPicon8P_MESSAGE_INFORMATION	01379		SAPiconAE_TRANSPORTATION_MODE
01319		SAPicon8Q_MESSAGE_QUESTION_SMA	01380		SAPiconAF_LOCATION
01320		SAPicon8R_MESSAGE_WARNING_SMA	01381		SAPiconAG_ALERT
01321		SAPicon8S_URL	01382		SAPiconAH_WARNING
01322		SAPicon8T_SYSTEM_SHORTCUT	01383		SAPiconAI_HINT
01323		SAPicon8U_PLANNING_IN	01384		SAPiconAJ_WORKING_PLAN
01324		SAPicon8V_PLANNING_OUT	01385		SAPiconAK_MAINTENANCE_PLAN
01325		SAPicon8W_SUBMIT	01386		SAPiconAL_REPORT
01326		SAPicon8X_ALLOW	01387		SAPiconAM_WORKPLACE
01327		SAPicon8Y_REJECT	01388		SAPiconAN_EQUIPMENT
01328		SAPicon8Z_SIMULATE	01389		SAPiconAO_TECHNICAL_PLACE
01329		SAPicon90_TE_RECEIPTS	01390		SAPiconAP_BOM
01330		SAPicon91_TE_STOPOVER	01391		SAPiconAQ_BOM_ITEM
01331		SAPicon92_TE_KM_DIVISION	01392		SAPiconAR_DOCUMENT
01332		SAPicon93_TE_ADVANCE_PAYMENT	01393		SAPiconAS_DOCUMENT_REVISION
01333		SAPicon94_TE_DEDUCTION	01394		SAPiconAT_MATERIAL_REVISION
01334		SAPicon95_TE_COSTS_ASSIGN	01395		SAPiconAU_CHANGE_NUMBER
01335		SAPicon96_HISTORY	01396		SAPiconAV_FLIGHT
01336		SAPicon97_MODIFICATION_CREATE	01397		SAPiconAW_CAR
01337		SAPicon98_MODIFICATION_OVERVIEW	01398		SAPiconAX_HOTEL
01338		SAPicon99_MODIFICATION_ORIGINAL	01399		SAPiconAY_RAILWAY
01339		SAPicon9A_MODIFICATION_RESET	01400		SAPiconAZ_MONEY
01340		SAPicon9B_ACTIVE_INACTIVE	01401		SAPiconB0_QUESTION
01341		SAPicon9C_BEN_OFFER	01402		SAPiconB1_BOOKING_OK
01342		SAPicon9D_BEN_OFFER_DEFAULT	01403		SAPiconB2_BOOKING_STOP
01343		SAPicon9E_BEN_OFFER_EVENT	01404		SAPiconB3_STATUS_OPEN
01344		SAPicon9F_BEN_OFFER_OPEN	01405		SAPiconB4_STATUS_BOOKED
01345		SAPicon9G_BEN_WAIVE_COVERAGE	01406		SAPiconB5_STATUS_PARTLY_BOOKED
01346		SAPicon9H_DEPENDENTS	01407		SAPiconB6_STATUS_REVERSE
01347		SAPicon9I_BEN_CURRENT_BENEFITS	01408		SAPiconB7_PREFERENCE
01348		SAPicon9J_BEN_TERMINATION	01409		SAPiconB8_NEXT_STEP
01349		SAPicon9K_WS_TRANSPORT	01410		SAPiconB9_PREVIOUS_STEP
01350		SAPicon9L_ODS_ACT	01411		SAPiconBA_STORNO
01351		SAPicon9M_ODS_INA	01412		SAPiconBB_INTERCHANGE
01352		SAPicon9N_BIW_INFO_PACKAGE	01413		SAPiconBC_CASHING_UP
01353		SAPicon9O_ACTION_FAULT	01414		SAPiconBD_WORKLOAD
01354		SAPicon9P_ACTION_SUCCESS	01415		SAPiconBE_PROPORTION
01355		SAPicon9Q_DIMENSION	01416		SAPiconBF_PRESENCE
01356		SAPicon9R_TIME_INA	01417		SAPiconBG_ABSENCE
01357		SAPicon9S_ARROW_LEFT	01418		SAPiconBH_TIME_CONTROL
01358		SAPicon9T_ARROW_RIGHT	01419		SAPiconBI_POSITION_HR
01359		SAPicon9U_ABAP	01420		SAPiconBJ_PARAMETER_TABLE
01360		SAPicon9V_ABAP_LOCAL	01421		SAPiconBK_TASK
01361		SAPicon9W_TRANSFER_STRUCTURE	01422		SAPiconBL_COST_CENTER
01362		SAPicon9X_OPERATION	01423		SAPiconBM_MANAGER
01363		SAPicon9Y_ACTIVITY	01424		SAPiconBN_ORG_UNIT
01364		SAPicon9Z_ORDER	01425		SAPiconBO_QUERY
01365		SAPiconA0_CUSTOMER	01426		SAPiconBP_WORKFLOW_INBOX
01366		SAPiconA1_WAREHOUSE	01427		SAPiconBQ_FAST_ENTRY
01367		SAPiconA2_DISPO_LEVEL	01428		SAPiconBR_LIFE_EVENTS
01368		SAPiconA3_DISTRIBUTION	01429		SAPiconBS_WORK_CENTER
01369		SAPiconA4_CUSTOMER_WAREHOUSE	01430		SAPiconBT_GRADUATE
01370		SAPiconA5_TRANSPORT_POINT	01431		SAPiconBU_EXTRA
01371		SAPiconA6_MATERIAL	01432		SAPiconBV_CONVERT_ALL
01372		SAPiconA7_MODEL	01433		SAPiconBW_RELATION
01373		SAPiconA8_PLANT	01434		SAPiconBX_CONFIGURATION
01374		SAPiconA9_PRODUCT_GROUP	01435		SAPiconBY_WIZARD
01375		SAPiconAA_RELATIONSHIP	01436		SAPiconBZ_LED_INACTIVE
01376		SAPiconAB_RESOURCE	01437		SAPiconC0_STORE

Fortsetzung nächste Seite

Unterstützte SAP-Zeichen, Fortsetzung

01438		SAPiconC1_LINK	01499		SAPiconDQ_DECREASE_DECIMAL
01439		SAPiconC2_LATE_STORE	01500		SAPiconDR_ERROR_PROTOCOL
01440		SAPiconC3_LATE_LINK	01501		SAPiconDS_PARTNER_SALES_ACTIVI
01441		SAPiconC4_EARLY_STORE	01502		SAPiconDT_PHONE_CALL_IN
01442		SAPiconC5_EARLY_LINK	01503		SAPiconDU_NAFTA
01443		SAPiconC6_OO_CLASS_EVENT	01504		SAPiconDV_EU
01444		SAPiconC7_OO_INST_EVENT	01505		SAPiconDW_PHONE_CALL_OUT
01445		SAPiconC8_OO_ALIAS	01506		SAPiconDX_CONTROLLING_AREA
01446		SAPiconC9_OO_OBJECT	01507		SAPiconDY_DISTRIBUTION_LIST
01447		SAPiconCA_JOB	01508		SAPiconDZ_MAIL_SAP_UNREAD
01448		SAPiconCB_DELIVERY_DATE	01509		SAPiconE0_MAIL_SAP_READ
01449		SAPiconCC_DELIVERY_COMPLETE	01510		SAPiconE1_ENVELOPE_OPEN
01450		SAPiconCD_DELIVERY_PROPOSAL	01511		SAPiconE2_ENVELOPE_CLOSED
01451		SAPiconCE_PDIR_BACK_SWITCH	01512		SAPiconE3_OFFICE_DOCUMENT
01452		SAPiconCF_PDIR_BACK	01513		SAPiconE4_INCLUDE_IN_SELECTION
01453		SAPiconCG_PDIR_FORWARD	01514		SAPiconE5_WF_WORKITEM_OL
01454		SAPiconCH_PDIR_FORWARD_SWITCH	01515		SAPiconE6_NEW_HANDLING_UNIT
01455		SAPiconCI_FINITE	01516		SAPiconE7_NEW_HANDLING_IF_FULL
01456		SAPiconCJ_NONWORK	01517		SAPiconE8_PACKING
01457		SAPiconCK_PM_FREE	01518		SAPiconE9_UNPACK
01458		SAPiconCL_PM_INSERT	01519		SAPiconEA_EMPTY_HANDLING_UNIT
01459		SAPiconCM_PM_PRESS	01520		SAPiconEB_LIGHT_OUT
01460		SAPiconCN_PM_ORDER	01521		SAPiconEC_PS_PROJECT_DEFINITIO
01461		SAPiconCO_DANGEROUS_GOOD_CHECK	01522		SAPiconED_PS_WBS_ELEMENT
01462		SAPiconCP_WORKFLOW_DOC_CREATE	01523		SAPiconEE_PS_NETWORK_HEADER
01463		SAPiconCQ_WF_LINK	01524		SAPiconEF_PS_NETWORK_ACTIVITY
01464		SAPiconCR_WF_UNLINK	01525		SAPiconEG_PS_ACTIVITY_ELEMENT
01465		SAPiconCS_WF_WORKITEM_READY	01526		SAPiconEH_PS_RELATIONSHIP
01466		SAPiconCT_WF_WORKITEM_RESERVED	01527		SAPiconEI_STATUS
01467		SAPiconCU_WF_WORKITEM_STARTED	01528		SAPiconEJ_BATCH
01468		SAPiconCV_WF_WORKITEM_COMMITTE	01529		SAPiconEK_ADMINISTRATIVE_DATA
01469		SAPiconCW_WF_WORKITEM_WAITING	01530		SAPiconEL_STOCK
01470		SAPiconCX_WF_WORKITEM_COMPLETE	01531		SAPiconEM_ACCOUNT_ASSIGNMENT
01471		SAPiconCY_WF_WORKITEM_ERROR	01532		SAPiconEN_LOT_ORIGIN
01472		SAPiconCZ_WF_WORKITEM_CANCEL	01533		SAPiconEO_INSPECTION_LOT
01473		SAPiconD0_WF_RESERVE_WORKITEM	01534		SAPiconEP_SHOW_EXTERNAL_JOBS
01474		SAPiconD1_WF_REPLACE_WORKITEM	01535		SAPiconEQ_SPOOL_REQUEST
01475		SAPiconD2_PROFIT_CENTER	01536		SAPiconER_OUTPUT_REQUEST
01476		SAPiconD3_WF_RULE_SYSTEM	01537		SAPiconES_DELETE_FAVORITES
01477		SAPiconD4_WF_PARAMETER	01538		SAPiconET_SHOW_EVENTS
01478		SAPiconD5_JAPAN	01539		SAPiconEU_SPOOL_STATUS
01479		SAPiconD6_SLS	01540		SAPiconEV_INSERT_FAVORITES
01480		SAPiconD7_CUSTOMS	01541		SAPiconEW_PRINT_WITH_PARAMETER
01481		SAPiconD8_LEGAL_REG	01542		SAPiconEX_USED_RELATION
01482		SAPiconD9_COMPANY_CODE	01543		SAPiconEY_MAPPED_RELATION
01483		SAPiconDA_UNIT_COSTING	01544		SAPiconEZ_CREATE_COPY
01484		SAPiconDB_BASE_PLANNING_OBJECT	01545		point_sheva
01485		SAPiconDC_ACTIVITY_TYPE	01546		point_hataf_segol
01486		SAPiconDD_RENTAL_AGREEMENT	01547		point_hataf_patah
01487		SAPiconDE_REAL_ESTATE_OBJECT	01548		point_hataf_qamats
01488		SAPiconDF_COMPLETE	01549		point_hiriq
01489		SAPiconDG_PARTNER	01550		point_tsere
01490		SAPiconDH_PROTOCOL	01551		point_segol
01491		SAPiconDI_MAINTENANCE_OBJECT_L	01552		point_patah
01492		SAPiconDJ_XXL	01553		point_qamats
01493		SAPiconDK_WORD_PROCESSING	01554		point_holam
01494		SAPiconDL_ABC	01555		point_qubuts
01495		SAPiconDM_ALV_VARIANT_CHOOSE	01556		point_dagesh_or_mapiq
01496		SAPiconDN_ALV_VARIANT_SAVE	01558		point_meteg
01497		SAPiconDO_EXCLUDED_CORRESPONDE	01559		punc_maqaf
01498		SAPiconDP_INCREASE_DECIMAL	01560		point_rafe






.....Fortsetzung nächste Seite

Unterstützte SAP-Zeichen, Fortsetzung

01561		punc_paseq	01634	U	SAPiconFY_UNDERLINE
01562		point_shin_dot	01635	≡	SAPiconFZ_ALIGN_LEFT
01563		point_sin_dot	01636	≡	SAPiconG0_ALIGN_RIGHT
01564		punc_sof_pasuq	01637	≡	SAPiconG1_ALIGN_CENTER
01565		yiddish_double_vav	01638	≡	SAPiconG2_JUSTIFIED
01566		yiddish_vav_yod	01639	🌈	SAPiconG3_COLOR
01567		yiddish_double_yod	01640	🗑️	SAPiconG4_DELETE_ALL_ATTRIBUTE
01568		punc_geresh	01641	📄	SAPiconG5_IDOC
01569		punc_gershayim	01642	📄	SAPiconG6_HOST
01570		van_with_holam	01643	📄	SAPiconG7_SYM_SPOOL_SERVER
01571		van_with_dagesh	01644	📄	SAPiconG8_SYM_REAL_SERVER
01572		shin_with_shin_dot	01645	📄	SAPiconG9_SYM_LOG_SERVER
01573		shin_with_sin_dot	01646	📄	SAPiconGA_SYM_ALT_SERVER
01574		point_hataf_qamats	01647	🔗	SAPiconGB_CONNECT
01575		GHE_with_upturn	01648	🔗	SAPiconGC_DISCONNECT
01576		ghe_with_upturn	01649	🔗	SAPiconGD_FILTER_UNDO
01577		left_to_right_mark	01650	🔗	SAPiconGE_SET_SUM_UNDO
01578		right_to_left_mark	01651	🔗	SAPiconGF_INTENSIFY_UNDO
01579		yiddish_yod_yod_patah	01652	🔗	SAPiconGG_SORT_UNDO
01580		new_sheqel_sign	01653	📄	SAPiconGH_BW_DATA_MARTS
01581		zero_width_no_break_space	01654	🗑️	SAPiconGI_REMOVE_FROM_SELECTIO
01582		zero_width_space	01655	📄	SAPiconGJ_BW_CHARACTERISTICS_S
01583		increment	01656	📄	SAPiconGK_BW_KEYFIGURE_SAP
01584		lozenge	01657	📄	SAPiconGL_BW_INFO_OBJECT_UNITS
01585		ano_teleia	01658	📄	SAPiconGM_BW_TIME_SAP
01586		infinity	01659	📄	SAPiconGN_BW_RULES_SAP
01587		ohm	01660	📄	SAPiconGO_BW_REPORT_SAP
01600	📄	SAPiconF0_FLUSH	01661	📄	SAPiconGP_BW_VARIABLE_SAP
01601	📄	SAPiconF1_DEFECT	01662	📄	SAPiconGQ_BW_REF_STRUCTURE_SAP
01602	🌐	SAPiconF2_BW_GIS	01663	📄	SAPiconGR_BW_SELECTION_SAP
01603	📄	SAPiconF3_BW_INFO_CUBE_SAP	01664	📄	SAPiconGS_INSPECTION_METHOD
01604	📄	SAPiconF4_BW_INFO_CUBE_INA	01665	📄	SAPiconGT_CATALOG
01605	📄	SAPiconF5_BW_INFO_OBJECT_CATAL	01666	📄	SAPiconGU_INSERT_MULTIPLE_LINE
01606	📄	SAPiconF6_SUGGEST_VALUE	01667	📄	SAPiconGV_INSPECTION_CHARACTER
01607	📄	SAPiconF7_DOC_POSITION_PROPOSA	01668	📄	SAPiconGW_PHYSICAL_SAMPLE
01608	📄	SAPiconF8_CUSTOMER_MASTER_DATA	01669	📄	SAPiconGX_BW_FORMULA_SAP
01609	📄	SAPiconF9_STATUS_OVERVIEW	01670	📄	SAPiconGY_BW_INFO_CATALOGUE_SA
01610	📄	SAPiconFA_DOC_HEADER_DETAIL	01671	📄	SAPiconGZ_BUDGET_STRUCTURE_ELE
01611	📄	SAPiconFB_DOC_ITEM_DETAIL	01672	📄	SAPiconH0_FINANCING
01612	📄	SAPiconFC_AVAILABILITY_CHECK	01673	📄	SAPiconH1_RECLASSIFICATION_RUL
01613	📄	SAPiconFD_PRICE	01674	📄	SAPiconH2_RECLASSIFICATION
01614	📄	SAPiconFE_SCHEDULE_LINE	01675	📄	SAPiconH3_REMOVE
01615	📄	SAPiconFF_AVAILABILITY_DISPLAY	01676	📄	SAPiconH4_SPECIAL_PURPOSE
01616	📄	SAPiconFG_STATISTICS	01677	📄	SAPiconH5_DEPUTY
01617	📄	SAPiconFH_CLAIM	01678	📄	SAPiconH6_BUDGET_UPDATE
01618	📄	SAPiconFI_PLANNING_SITUATION	01679	📄	SAPiconH7_BUDGET_TRANSFER
01619	📄	SAPiconFJ_CHANGE_ORDER	01680	📄	SAPiconH8_BW_SEGMENT_ACT
01620	📄	SAPiconFK_PRODUCT_REQUIREMENTS	01681	📄	SAPiconH9_BW_SEGMENT_INA
01621	📄	SAPiconFL_PRODUCT_RECEIPTS	01682	📄	SAPiconHA_BW_SEGMENT_SAP
01622	📄	SAPiconFM_ATTACHMENT	01683	📄	SAPiconHB_MASS_CHANGE
01623	📄	SAPiconFN_CLOSED_FOLDER	01684	📄	SAPiconHC_INTENSIFY_CRITICAL
01624	📄	SAPiconFO_OPEN_FOLDER	01685	📄	SAPiconHD_INTENSIFY_UNCRITICAL
01625	📄	SAPiconFP_OBJECT_FOLDER	01686	📄	SAPiconHE_CHOOSE_COLUMNS
01626	📄	SAPiconFQ_OUTBOX	01687	📄	SAPiconHF_TOTAL_UP
01627	📄	SAPiconFR_RESUBMISSION	01688	📄	SAPiconHG_TOTAL_DOWN
01628	📄	SAPiconFS_PRIVATE_FILES	01689	📄	SAPiconHH_PAGE_UP
01629	📄	SAPiconFT_PUBLIC_FILES	01690	📄	SAPiconHI_PAGE_DOWN
01630	📄	SAPiconFU_SUBSCRIPTION	01691	📄	SAPiconHJ_READ_FILE
01631	📄	SAPiconFV_AVERAGE	01692	📄	SAPiconHK_WRITE_FILE
01632	B	SAPiconFW_BOLD	01693	📄	SAPiconHL_EDIT_FILE
01633	<i>I</i>	SAPiconFX_ITALIC	01694	📄	SAPiconHM_PS_MILESTONE

Fortsetzung nächste Seite

Unterstützte SAP-Zeichen, Fortsetzung

01695		SAPiconHN_PS_PROJECT_TEXT	01756		SAPiconJC_LWP
01696		SAPiconHO_ELEMENT	01757		SAPiconJD_LOTUS
01697		SAPiconHP_STRUCTURE	01758		SAPiconJE_VSD
01698		SAPiconHQ_WS_WHSE_STOCK	01759		SAPiconJF_DEFAULT_WINDOWS
01699		SAPiconHR_ROUTING	01760		SAPiconJG_DISPLAY_TREE
01700		SAPiconHS_MATERIAL_ROUTING_ALL	01761		SAPiconJH_EXTENDED_SEARCH
01701		SAPiconHT_ROUTING_SUB_OPERATIO	01762		SAPiconJI_CLOSE_OBJECT
01702		SAPiconHU_ROUTING_REF_SUB_OPER	01763		SAPiconJJ_OPEN
01703		SAPiconHV_ROUTING_SEQUENCE	01764		SAPiconJK_POLICY
01704		SAPiconHW_BOM_SUB_ITEM	01765		SAPiconJL_PAYMENT
01705		SAPiconHX_EFFECTIVITY_PERIOD	01766		SAPiconJM_CATASTROPHE
01706		SAPiconHY_KEY_DATE	01767		SAPiconJN_AGGREGATE
01707		SAPiconHZ_SELECTION_PERIOD	01768		SAPiconJO_SUBCLAIM_PERSONAL_IN
01708		SAPiconI0_EFF	01769		SAPiconJP_SUB_INTELLECTUAL_PRO
01709		SAPiconI1_SUPPLY_AREA	01770		SAPiconJQ_SUBCLAIM_VEHICLE
01710		SAPiconI2_REPORT_CALL	01771		SAPiconJR_SUB_PERSONAL_PROPERT
01711		SAPiconI3_ASSIGN	01772		SAPiconJS_SUBCLAIM_BUILDING
01712		SAPiconI4_UNASSIGN	01773		SAPiconJT_SUB_BODILY_INJURY_TR
01713		SAPiconI5_SYSTEM_START_RECORDI	01774		SAPiconJU_SUBCLAIM_BODILY_INJU
01714		SAPiconI6_SYSTEM_PLAY	01775		SAPiconJV_SUB_ENVIRONMENTAL_SIT
01715		SAPiconI7_TRANSLATION	01776		SAPiconJW_SUB_FINANCIAL_IMPAIR
01716		SAPiconI8_TRANSLATION_SHOW	01777		SAPiconJX_BW_PROCESS
01717		SAPiconI9_CHANGE_PASSWORD	01778		SAPiconJY_BW_SIMULATE
01718		SAPiconIA_DISTRIBUTE	01779		SAPiconJZ_BW_PROCESS_CANCEL
01719		SAPiconIB_SYSTEMS	01780		SAPiconK0_BW_SIMULATE_CANCEL
01720		SAPiconIC_ACTIVITY_GROUP	01781		SAPiconK1_DATA_AREA_EXPAND
01721		SAPiconID_USERGROUP	01782		SAPiconK2_DATA_AREA_COLLAPSE
01722		SAPiconIE_UNLINK	01783		SAPiconK3_SCRAP
01723		SAPiconIF_CONTENT_OBJECT	01784		SAPiconK4_IMPORT_ALL_REQUESTS
01724		SAPiconIG_OBJECT_LIST	01785		SAPiconK5_IMPORT_TRANSPORT_REQ
01725		SAPiconIH_FOLDER	01786		SAPiconK6_TOGGLE_DISPLAY
01726		SAPiconII_DIFFERENCE	01787		SAPiconK7_TOGGLE_FUNCTION
01727		SAPiconIJ_DIFFERENCE_BACK	01788		SAPiconK8_PERSONAL_SETTINGS
01728		SAPiconIK_SYSTEM_DESELECT	01789		SAPiconK9_PROJECT
01729		SAPiconIL_ADOPT	01790		SAPiconKA_INCLUDE_OBJECTS
01730		SAPiconIM_TERMINOLOGY	01791		SAPiconKB_TRANSFER
01731		SAPiconIN_TRIANGULAR_RELATIONS	01792		SAPiconKC_DISTRIBUTE_CONFIGURA
01732		SAPiconIO_AEW_PROJECT	01793		SAPiconKD_ADJUST_CONFIGURATION
01733		SAPiconIP_SICKNESS	01794		SAPiconKE_STANDARD_CONFIGURATI
01734		SAPiconIQ_HOLIDAY	01795		SAPiconKF_MODIFIED_OBJECT
01735		SAPiconIR_ROLE	01796		SAPiconKG_SELECT_WITH_CONDITIO
01736		SAPiconIS_PERSONNEL_ADMINISTRA	01797		SAPiconKH_ADDRESS_LIST
01737		SAPiconIT_PDF	01798		SAPiconKI_APPOINTMENT_COMPARIS
01738		SAPiconIU_BMP	01799		SAPiconKJ_BUSINESS_PARTNER_MAS
01739		SAPiconIV_FAX_DOC	01800		SAPiconKK_INCOMPLETION_LOG
01740		SAPiconIW_GIF	01801		SAPiconKL_MESSAGE
01741		SAPiconIX_HLP	01802		SAPiconKM_TELEPHONE_CALL
01742		SAPiconIY_HTT	01803		SAPiconKN_VISIT
01743		SAPiconIZ_ITS	01804		SAPiconKO_LETTER
01744		SAPiconJ0_JPG	01805		SAPiconKP_OPERATOR
01745		SAPiconJ1_MSG	01806		SAPiconKQ_SYSTEM_ADMINISTRATOR
01746		SAPiconJ2_XLS	01807		SAPiconKR_SAP
01747		SAPiconJ3_XLV	01808		SAPiconKS_PUBLIC
01748		SAPiconJ4_HTM	01809		SAPiconKT_SUMMARIZE
01749		SAPiconJ5_PPT	01810		SAPiconKU_SUMMARIZE_UNDO
01750		SAPiconJ6_DOT	01811		SAPiconKV_SUM_RED
01751		SAPiconJ7_DOC	01812		SAPiconKW_UNSPECIFIED_ONE
01752		SAPiconJ8_EML	01813		SAPiconKX_UNSPECIFIED_TWO
01753		SAPiconJ9_RTF	01814		SAPiconKY_UNSPECIFIED_THREE
01754		SAPiconJA_TIF	01815		SAPiconKZ_UNSPECIFIED_FOUR
01755		SAPiconJB_WRI	01816		SAPiconL0_UNSPECIFIED_FIVE

.....Fortsetzung nächste Seite

Unterstützte SAP-Zeichen, Fortsetzung

01817		SAPiconL1_HR_MANAGER	01878		SAPiconMO_DRAW_LINEAR
01818		SAPiconL2_TBH	01879		SAPiconMR_DRAW_RADIAL
01819		SAPiconL3_TBH_HOLD	01880		SAPiconMS_BW_EXCEPTION_MONITOR
01820		SAPiconL4_NEW_EMPLOYEE	01881		SAPiconMT_BOOKMARK
01821		SAPiconL5_INCOMING_EMPLOYEE	01882		SAPiconMJ_TRANSFER_STRUCTURE_I
01822		SAPiconL6_OUTGOING_EMPLOYEE	01883		SAPiconMV_EXCEPTION
01823		SAPiconL7_OBSOLETE_POSITION	01884		SAPiconMW_RANKING
01824		SAPiconL8_TERMINATED_POSITION	01885		SAPiconMX_PPE_BHNODE
01825		SAPiconL9_SHARED_POSITION	01886		SAPiconMY_PPE_AENODE
01826		SAPiconLA_OBSOLETE_SHARED_POSI	01887		SAPiconMZ_PPE_ANODE
01827		SAPiconLB_TERMINATED_SHARED_PO	01888		SAPiconN0_PPE_CVNODE
01828		SAPiconLC_HR_POSITION	01889		SAPiconN1_PPE_SNODE
01829		SAPiconLD_CREATE_POSITION	01890		SAPiconN2_PPE_ENODE
01830		SAPiconLE_HR_ORG_UNIT	01891		SAPiconN3_PPE_APNODE
01831		SAPiconLF_TERMINATED_ORG_UNIT	01892		SAPiconN4_PPE_VNODE
01832		SAPiconLG_NEW_ORG_UNIT	01893		SAPiconN5_PPE_MODNODE
01833		SAPiconLH_OUTGOING_ORG_UNIT	01894		SAPiconN6_PPE_AANODE
01834		SAPiconLI_INCOMING_ORG_UNIT	01895		SAPiconN7_PPE_AEXPNODE
01835		SAPiconLJ_NEW_TASK	01896		SAPiconN8_PPE_OPNODE
01836		SAPiconLK_TERMINATED_TASK	01897		SAPiconN9_PPE_ACTNODE
01837		SAPiconLL_OUTGOING_TASK	01898		SAPiconNA_PPE_VACTNODE
01838		SAPiconLM_INCOMING_TASK	01899		SAPiconNB_PPE_VANODE
01839		SAPiconLN_OUTGOING_JOB	01900		SAPiconNC_PPE_LSEG
01840		SAPiconLO_INCOMING_JOB	01901		SAPiconND_PPE_PLINE
01841		SAPiconLP_NEW_JOB	01902		SAPiconNE_PPE_BPNODE
01842		SAPiconLQ_TERMINATED_JOB	01903		SAPiconNF_GIS_BAR
01843		SAPiconLR_INCOMING_OBJECT	01904		SAPiconNG_GIS_COLOR_SHADING
01844		SAPiconLS_OUTGOING_OBJECT	01905		SAPiconNH_GIS_DEMOTE
01845		SAPiconLT_WS_START_WHSE_PROC_B	01906		SAPiconNI_GIS_DOT_DENSITY
01846		SAPiconLU_WS_START_WHSE_PROC_F	01907		SAPiconNJ_GIS_LAYER_PROPERTIES
01847		SAPiconLV_WS_CONFIRM_WHSE_PROC	01908		SAPiconNK_GIS_PAN
01848		SAPiconLW_WS_CONFIRM_WHSE_PROC	01909		SAPiconNL_GIS_PIE
01849		SAPiconLX_HOLD	01910		SAPiconNM_GIS_PROMOTE
01850		SAPiconLY_HOLD_UNDO	01911		SAPiconNN_GIS_SPATIAL_SELECT
01851		SAPiconLZ_ALV_VARIANTS	01912		SAPiconNO_GIS_SYMBOL
01852		SAPiconM0_TE_FLAT_RATE	01913		SAPiconNP_CALL_ANSWER
01853		SAPiconM1_BIW_SOURCE_SYS_OWN	01914		SAPiconNQ_CALL_ALTERNATE
01854		SAPiconM2_WORKFLOW_JOIN	01915		SAPiconNR_CALL_HOLD
01855		SAPiconM3_WORKFLOW_PROCESS	01916		SAPiconNS_CALL_DEFLECT
01856		SAPiconM4_BACKGROUND_JOB	01917		SAPiconNT_CALL_CONSULT
01857		SAPiconM5_JOB_DETAIL	01918		SAPiconNU_CALL_CONFERENCE
01858		SAPiconM6_SYSTEMTYPE	01919		SAPiconNV_CALL_BLIND_TRANSFER
01859		SAPiconM7_COMPOSITE_ACTIVITYGR	01920		SAPiconNW_CALL_RECONNECT
01860		SAPiconM8_TREND_DOWN	01921		SAPiconNX_CALL_RETRIEVE
01861		SAPiconM9_TREND_DECREASING	01922		SAPiconNY_CALL_WARM_TRANSFER
01862		SAPiconMA_TREND_UNCHANGED	01923		SAPiconNZ_CREATE_CALLBACK
01863		SAPiconMB_TREND_RISING	01924		SAPiconO0_PROCESS_CALLBACK
01864		SAPiconMC_TREND_UP	01925		SAPiconO1_BW_RA_SETTING_ACTIVE
01865		SAPiconMD_STATUS_ALERT	01926		SAPiconO2_BW_RA_SETTING_INACTI
01866		SAPiconME_STATUS_OK	01927		SAPiconO3_SNC_INFO
01867		SAPiconMF_STATUS_BEST	01928		SAPiconO4_DELIVERY
01868		SAPiconMG_NO_STATUS	01929		SAPiconO5_PPE_ASSY_POS
01869		SAPiconMH_DRAW_SELECT	01930		SAPiconO6_PPE_ASSY_HEAD
01870		SAPiconMI_DRAW_FREEHAND	01931		SAPiconO7_PPE_PARTOF_ALT_ACT
01871		SAPiconMJ_DRAW_ARROW	01932		SAPiconO8_BINARY_DOCUMENT
01872		SAPiconMK_DRAW_LINE	01933		SAPiconO9_ANY_DOCUMENT
01873		SAPiconML_DRAW_POLYLINE	01934		SAPiconOA_OTF_DOCUMENT
01874		SAPiconMM_DRAW_ELLIPSE	01935		SAPiconOB_TEXT_FIELD
01875		SAPiconMN_DRAW_POLYGON	01936		SAPiconOC_FIELD_WITH_TEXT
01876		SAPiconMO_DRAW_RECTANGLE	01937		SAPiconOD_SIMPLE_FIELD
01877		SAPiconMP_DRAW_ANGULAR	01938		SAPiconOE_TRANSPORT_PROPOSAL

Fortsetzung nächste Seite

Unterstützte SAP-Zeichen, Fortsetzung

01939		SAPiconOF_HELPASSISTENT_ON
01940		SAPiconOG_HELPASSISTENT_OFF
01941		SAPiconOH_DIALOGHELP
01942		SAPiconOI_DIALOGHELPACTIV
01943		SAPiconOJ_STATUS_CRITICAL
01944		SAPiconOK_SYSTEM_SERVICE_FILLE
01945		SAPiconOL_SYSTEM_SERVICE_OFF
01946		SAPiconOM_SYSTEM_SERVICE_EMPTY
01947		SAPiconON_CONSUMPTION_ALTERNAT
01948		SAPiconOO_PROCUREMENT_ALTERNAT
01949		SAPiconOP_PROCUREMENT_PROCESS
01950		SAPiconOQ_WORKFLOW
01951		SAPiconOR_DOCUMENT_MODEL_SPACE
01952		SAPiconOS_RELATION_CLASS
01953		SAPiconOT_IO_ATTRIBUTE
01954		SAPiconOU_VIRTUAL_RELATION_CLA
01955		SAPiconOV_CLASS_CONNECTION_SPA
01956		SAPiconOW_IO_PREDEFINED_VALUE
01957		SAPiconOX_CONTEXT_CLASS
01958		SAPiconOY_LOIO_CLASS
01959		SAPiconOZ_VIRTUAL_LOIO_CLASS
01960		SAPiconP0_PHIO_CLASS
01961		SAPiconP1_VIRTUAL_PHIO_CLASS
01962		SAPiconP2_PARAGRAPH
01963		SAPiconP3_MC_CONTENTINDICATOR
01964		SAPiconP4_BSC_CONTENTINDICATOR
01965		SAPiconP5_RATING_MINUSMINUS
01966		SAPiconP6_RATING_MINUS
01967		SAPiconP7_RATING_NEUTRAL
01968		SAPiconP8_RATING_POSITIVE
01969		SAPiconP9_RATING_POSITIVEPOSIT
01970		SAPiconPA_WORKFLOW_WEB_ACTIVIT
01971		SAPiconPB_DELIVERY_NO_CONFIRMA
01972		SAPiconPC_SNAP_TO_GRID
01973		SAPiconPD_GRID
01974		SAPiconPE_MAIN_GRID
01975		SAPiconPF_TARGET_GROUP
01976		SAPiconPG_DELIVERY_INBOUND
01977		SAPiconPH_PPE_LBAL
01978		SAPiconPI_PPE_ENTOBJ
01979		SAPiconPJ_PAW_TEST
01980		SAPiconPK_PAW_SUBTEST
01981		SAPiconPL_PAW_PU
01982		SAPiconPM_PAW_ITEM
01983		SAPiconPN_BUSINESS_AREA
01984		SAPiconPO_DATABASE_TABLE
01985		SAPiconPP_DATABASE_TABLE_INA

9 Unterstützte Barcode-Typen - Referenz

lineare Barcodes

lineare Barcodes

Code 39



0123456789

Code 128



0123456789

Interleaved 2 of 5



0123456789

Industrial 2 of 5



0123456789

EAN 128



0123456789

EAN13



0123456789012

EAN8



01234565

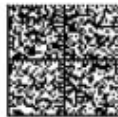
.....Fortsetzung nächste Seite

Unterstützte Barcode-Typen, Fortsetzung

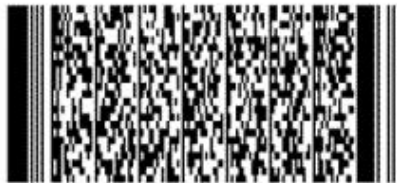
2D-Barcodes

2D Barcodes

DataMatrix



PDF417



AZTEK



QR



Anhang A Beispiel zur Barcode-Konfiguration

Der folgende Auszug aus einer beispielhaften Konfigurationsdatei enthält die Konfigurationen zu den Standard-Barcode-Namen:

```
[ARTNR] # Code 128 automatic set selection + CS ---
Barcode.Width:      2.8
Barcode.Height:     12
Barcode.Font:       -20224
Barcode.Offset.x:   0
Barcode.Offset.y:   0

ClearText.StartStop: no
ClearText.Start:    32
ClearText.Stop:     32
ClearText.Width:    1.8
ClearText.Height:   2.5
ClearText.Font:     -20002
ClearText.Offset.x: 0
ClearText.Offset.y: -4
ClearText.Background: yes

[AUFNR] # Code 128 automatic set selection + CS ---
Barcode.Width:      2.8
Barcode.Height:     12
Barcode.Font:       -20224
Barcode.Offset.x:   0
Barcode.Offset.y:   0

ClearText.StartStop: no
ClearText.Start:    32
ClearText.Stop:     32
ClearText.Width:    1.8
ClearText.Height:   2.5
ClearText.Font:     -20002
ClearText.Offset.x: 0
ClearText.Offset.y: -4
ClearText.Background: yes

[BARCLVS] # Code 39 + CS -----
Barcode.Width:      4
Barcode.Height:     20
Barcode.Font:       -20201
Barcode.Offset.x:   0
Barcode.Offset.y:   0

ClearText.StartStop: yes
ClearText.Start:    42
ClearText.Stop:     42
ClearText.Width:    2.0
ClearText.Height:   2
ClearText.Font:     -20002
ClearText.Offset.x: 0
ClearText.Offset.y: -4
ClearText.Background: yes

[BC_C128B] # Code 128 B + CS , no human readable text -
Barcode.Width:      2.8
Barcode.Height:     13
Barcode.Font:       -20226
Barcode.Offset.x:   0
Barcode.Offset.y:   0

[BC_CD39] # Code 39 , no human readable text -----
Barcode.Width:      4.0
Barcode.Height:     13
Barcode.Font:       -20201
Barcode.Offset.x:   0
Barcode.Offset.y:   0
```



```
[BC_CD39C] # Code 39 + CS , no human readable text ----
Barcode.Width:      4.0
Barcode.Height:     13
Barcode.Font:       -20221
Barcode.Offset.x:   0
Barcode.Offset.y:   0

[BC_EAN13] EAN-13 , no human readable text -----
Barcode.Width:      3.0
Barcode.Height:     13
Barcode.Font:       -20213
Barcode.Offset.x:   0
Barcode.Offset.y:   -10
#

[BC_EAN8] EAN-8 , no human readable text -----
Barcode.Width:      4.0
Barcode.Height:     13
Barcode.Font:       -20212
Barcode.Offset.x:   0
Barcode.Offset.y:   -10
#

[BC_EANH] EAN 128, no human readable text -----
Barcode.Width:      2.5
Barcode.Height:     13
Barcode.Font:       -20228
Barcode.Offset.x:   0
Barcode.Offset.y:   0

[BC_I25] Interleaved 2of5, no checksum, no human readable text
Barcode.Width:      3.8
Barcode.Height:     13
Barcode.Font:       -20202
Barcode.Offset.x:   0
Barcode.Offset.y:   -13

[BC_I25C] Interleaved 2of5 + CS , no human readable text -
Barcode.Width:      3.8
Barcode.Height:     13
Barcode.Font:       -20222
Barcode.Offset.x:   0
Barcode.Offset.y:   -13

#[BC_MSI] MSI, no check digit, no human readable text ----
#
#           not supported
#

#[BC_MSIC] MSI, single mod-10 check digit, no human readable text
#
#           not supported
#

#[BC_MSIC1] MSI, with 2 mod-10 check digit, no human readable text
#
#           not supported
#

#[BC_MSIC2] MSI, with mod-11 and mod-10 check digit, no human readable
text
#
#           not supported
#

#[BC_PSN5] USPS POSTNET 5, no human readable text -----
#
#           not supported
#

#[BC_PSN9] USPS POSTNET 9, no human readable text -----
```

```

#
#                               not supported
#

[C128A_00] Code 128A + CS , no rotation, no human readable text
Barcode.Width:      2.0
Barcode.Height:     5
Barcode.Font:       -20225
Barcode.Offset.x:   0
Barcode.Offset.y:   0

[C128B_00] Code 128B + CS , no human readable text ----
Barcode.Width:      2
Barcode.Height:     5
Barcode.Font:       -20226
Barcode.Offset.x:   0
Barcode.Offset.y:   0

[CD39C_00] Code 39 + CS , no human readable text -----
Barcode.Width:      2.5
Barcode.Height:     5
Barcode.Font:       -20221
Barcode.Offset.x:   0
Barcode.Offset.y:   0

[CD39_00] Code 39, no check digit, no human readable text
Barcode.Width:      2.5
Barcode.Height:     5
Barcode.Font:       -20201
Barcode.Offset.x:   0
Barcode.Offset.y:   0

[KUNAUNR] Code 128 + CS , with human readable text-----
Barcode.Width:      2.8
Barcode.Height:     12
Barcode.Font:       -20224
Barcode.Offset.x:   0
Barcode.Offset.y:   0

ClearText.StartStop: yes
ClearText.Start:     32
ClearText.Stop:      32
ClearText.Width:     1.8
ClearText.Height:    2
ClearText.Font:      -20002
ClearText.Offset.x:  0
ClearText.Offset.y:  -4
ClearText.Background: yes

[KUNAUPS] Code 128 + CS , with human readable text -----
Barcode.Width:      2.8
Barcode.Height:     12
Barcode.Font:       -20224
Barcode.Offset.x:   0
Barcode.Offset.y:   0

ClearText.StartStop: yes
ClearText.Start:     32
ClearText.Stop:      32
ClearText.Width:     1.8
ClearText.Height:    2
ClearText.Font:      -20002
ClearText.Offset.x:  0
ClearText.Offset.y:  -4
ClearText.Background: yes

[MBBARC] Code 128 + CS , with human readable text -----
Barcode.Width:      4.0
Barcode.Height:     20
Barcode.Font:       -20224
Barcode.Offset.x:   0

```

```

Barcode.Offset.y:      0

ClearText.StartStop:  yes
ClearText.Start:      32
ClearText.Stop:       32
ClearText.Width:      1.8
ClearText.Height:     2
ClearText.Font:       -20002
ClearText.Offset.x:   0
ClearText.Offset.y:   -4
ClearText.Background: yes

[MBBARC1] EAN-8 -----
Barcode.Width:        4.0
Barcode.Height:       13
Barcode.Font:         -20212
Barcode.Offset.x:     0
Barcode.Offset.y:     -10

[RSNUM] Code 128 + CS , with human readable text -----
Barcode.Width:        2.8
Barcode.Height:       12
Barcode.Font:         -20224
Barcode.Offset.x:     0
Barcode.Offset.y:     0

ClearText.StartStop:  yes
ClearText.Start:      32
ClearText.Stop:       32
ClearText.Width:      1.8
ClearText.Height:     2
ClearText.Font:       -20002
ClearText.Offset.x:   0
ClearText.Offset.y:   -4
ClearText.Background: yes

[RSPOS] Code 128 + CS , with human readable text -----
Barcode.Width:        2.8
Barcode.Height:       12
Barcode.Font:         -20224
Barcode.Offset.x:     0
Barcode.Offset.y:     0

ClearText.StartStop:  yes
ClearText.Start:      32
ClearText.Stop:       32
ClearText.Width:      1.8
ClearText.Height:     2
ClearText.Font:       -20002
ClearText.Offset.x:   0
ClearText.Offset.y:   -1
ClearText.Background: yes

[RUECKNR] Code 128 + CS , with human readable text -----
Barcode.Width:        2.8
Barcode.Height:       12
Barcode.Font:         -20224
Barcode.Offset.x:     0
Barcode.Offset.y:     0

ClearText.StartStop:  no
ClearText.Start:      32
ClearText.Stop:       32
ClearText.Width:      2.0
ClearText.Height:     2
ClearText.Font:       -20002
ClearText.Offset.x:   0
ClearText.Offset.y:   -1
ClearText.Background: yes
.....

```

Literatur

[SAPGOF]	<i>Das generische Ausgabeformat SAPGOF, Release 4.6C, SAP</i>
[SAPGOFU]	<i>Generic Output Format SAPGOF, SAP Basis 7.02 and higher, SAP</i>
[FONTS_TEC]	<i>SEAL Fonts, Systemhandbuch, SEAL Systems</i>
[SEALSETUP_TEC]	<i>SEAL Setup und Installationspakete, Systemhandbuch, SEAL Systems</i>

Begriffsdefinition

Die wichtigsten Begriffe, die in dieser Dokumentation verwendet werden, werden im Folgenden erläutert. Mit → versehene Begriffe kennzeichnen Verweise innerhalb dieses Abschnitts.

ABAP-Liste	Listendarstellung in SAP GUI
Auftrag	Ein Dokument, das von PLOSSYS netdome ausgegeben wird; ein Auftrag wird angenommen, wenn folgende Dateien in das entsprechende →Gate-Verzeichnis kopiert werden: <ol style="list-style-type: none"> 1. die →Grafikdatei mit korrekter Dateieindung (Beispiel: muster.hpgl). 2. evtl. der →Header (Beispiel: muster.hed). 3. evtl. Zusatzdateien wie Farb- oder Stifttabellen. 4. zuletzt die →Triggerdatei (Beispiel: muster.rdy).
Ausgabeauftrag	Ein Ausgabeauftrag weist das SAP-Spool-System an, die Druckdaten eines →Spoolauftrags an einem bestimmten Ausgabegerät auszugeben. Zu einem Spoolauftrag kann es mehrere Ausgabeaufträge geben. Es handelt sich dabei immer um die Ausgabe desselben Spoolauftrags. Jeder dieser Ausgabeaufträge kann andere Attribute aufweisen bezüglich des Zieldruckers, der Anzahl an Exemplaren usw.
Ausgabegerät	Drucker, auf dem das Dokument ausgegeben wird
Ausgabeparameter	Parameter, die die Art der Ausgabe eines →Auftrags steuern
Gate	Auftragseingang für PLOSSYS netdome
Header	Datei im ASCII-Format mit Einträgen zum Konfigurieren des →Auftrags
Headereintrag	Eintrag im →Header, bestehend aus Schlüsselwort und Wert
ISO 8859-1	Kodierung für Latin1-Zeichen
OTF-Formular	Formulare in SAP
PLOSSYS®	Produktfamilie von SEAL Systems
PRESCRIBE	Druckersprache von Kyocera
SAPscript	Textverarbeitung in SAP
Spoolauftrag	Ein Spoolauftrag ist ein Dokument in SAP, für das eine Druckfunktion ausgewählt wurde. Es wurde jedoch noch nicht auf einem Drucker oder einem anderen Gerät ausgegeben. Die Ausgabedaten des Druckdokuments werden dabei in teilweise aufbereiteter Form in einer Datenablage aufbewahrt, bis aus ihnen ein →Ausgabeauftrag erstellt wird, d. h. bis sie an ein bestimmtes →Ausgabegerät geschickt werden.
UTF-8	Kodierung für Unicode-Zeichen
UTF-16	Kodierung für Unicode-Zeichen

Abkürzungen

ABAP	Advanced Business Application Programming (Programmiersprache des SAP-Systems)
ASCII	American Standard Code for Information Interchange
DIN	Deutsches Institut für Normung e. V.
FNTH	Font Height
GKS	Grafisches Kern System
ISO	International Standards Organization
OTF	Output Text Format
PCL	Printer Command Language
PDF	Adobe Portable Document Format
PS	PostScript (Vektorformat)
SAPGOF	SAP Generic Output Format (generisches Ausgabeformat aus SAP-Anwendungen)
TTF	True Type Font
TWIP	Twentieth of an Inch Point
UTF	Unicode Transformation Format
XML	Extensible Markup Language

Stichwortverzeichnis

A

- a3l 22
- a3p 22
- a4l 22
- a4p 22
- ABAP 94
- ABAP-Liste 5, 93
- Analyse 23
- ASCII 5, 63, 94
- Aufbereitungsart, Voreinstellung 27
- Aufruf 17
- Auftrag 93
- Ausgabeauftrag 93
- Ausgabedatei, siehe PDF-Datei 18
- Ausgabegerät 93
- Ausgabegröße
 - beliebige 22
 - explizit 22
- Ausgabeparameter 93
- Ausgabeschacht 35

B

- Barcodes
 - konfigurieren 29
 - Voreinstellung 34
- bedruckbarer Bereich 36
- beliebige Ausgabegröße 22
- Betriebssystem, siehe Plattform
- Bitmap 37

C

- cfg 19
- CHAREXPAN_TTFONT 25, 40
- Cropbox 36

D

- debug 23
- default.cfg 16
- default.db 16
- DIN 94
- DPF-Umgebung, Konfiguration in 16
- DVCODEPAGE 44
- DVORIGDEVTYPE 44

E

- Eingabedatei, siehe SAPGOF-Datei 18
- EMBED_TTF 25
- ErzeugeFehlblatt 25
- explizite Ausgabegröße 22

F

- f 18
- fit 22
- FNTH 94
- Font-Familie 38
- Fontname 57
- FORMAT 44

G

- Gate 93
- GKS 94
- GRIBS74_PDF_DB 16

H

- h 23
- HandlePDF 25
- Hardware, unterstützt 12
- Header 93
- Headereintrag 93
- hed 18

I

- IN01 57
- IN04 57
- IN06COPIES_WINDOW 57
- ISO 94
- ISO 8859-1 93

K

- Konfigurationsdatei 16
- Konfigurationsdatei, Name 19

L

- Layout überprüfen 23
- LIST 44

M

- MAJOR 44
- mehrere OTF-Datenströme 19
- MINOR 44

O

- o 18
- Offset 36
- OP 22
- OTF 44, 94
- OTF-Datei, Analyse 23
- OTF-Datenströme, mehrere 19
- OTF-Formular 5, 93

P

PCL 94
 PDF 94
 PDF-Datei 5
 Name 18
 PJAMOUNT 44
 PJCLIENT 44
 PJDEPARTMENT 44
 PJENDPAGE 45
 PJFORM 22, 45
 PJJOBNO 45
 PJLAUNCHED 45
 PJPRINTER 45
 PJPRIO 45
 PJRECEIVER 45
 PJSTRTPAGE 45
 PJTELENUM 45
 PJTITLE 45
 PJUSER 45
 Plattform
 unterstützt 12
 PLOSSYS 93
 PLOSSYS netdome-Header 5
 Name 18
 PLOSSYS netdome-Umgebung, Konfiguration
 in 16
 PLS_DUPLEX 18
 PLS_FORMNAME 18
 PLS_GRAY 18
 PLS_PAGECOUNT 18
 PLS_PAGESIZE_n 18
 PLS_PLOTPEN 18
 PLS_PLOTSIZE 18
 PLS_SAP_PC_n 18
 PLS_SAP_PJAMOUNT 18
 PLS_SAP_PJRECEIVER 18
 PLS_SAP_PJTELENUM 18
 PLS_TRAY_n 18
 PRESCRIBE 93
 Problembehandlung 23
 PS 94

R

RouteNative 25
 RQCLIENT 44
 RQCREATIME 44
 RQID 44
 RQNAME 44
 RQORIGDEST 44
 RQOWNER 44
 RQSUFFIX1 44
 RQSUFFIX2 44

S

sap2pdf 5
 sap2pdfgate 25
 SAPGOF 5, 94
 SAPGOF-Datei 5
 Name 18
 UTF-16 5
 XML 20
 sapgofu2pdf 5
 SAPscript 93
 Schachtansteuerung 35
 SEAL Fonts 13
 SEAL-Font 27
 Seitenformat 36
 Skalierungsfaktor 40
 SmartForm 57
 Spoolauftrag 93
 ST-Width 40

T

TarInputFiles 25
 Textbreite 40
 Timeout 25
 -trace 23
 TrueType-Font 25
 TTF 94
 TWIP 94

U

Umgebungsvariable 16
 Umgebungsvariable konfigurieren 25
 UTF 94
 UTF-16 5, 93
 UTF-8 5, 63, 93
 -utf8 23

V

-v 23
 Verfügbarkeit
 Voraussetzung
 Hardware 12
 Plattform 12

W

W-Corr 40

X

-x 22
 XML 94
 -xml 20
 XML in SAPGOF-Datei 20
 XML-Datei 5, 61

Name 20

Y

-y 22